

SIEMENS

WQ46B2CWFG

Wäschetrockner



DE Gebrauchs- und Montageanleitung



Register your appliance on My Siemens and
discover exclusive services and offers.

Siemens Home Appliances



Weitere Informationen und Erklärungen finden Sie online.
Scannen Sie den QR-Code auf der Titelseite.



Inhaltsverzeichnis

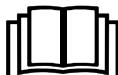
1 Sicherheit	3
1.1 Allgemeine Hinweise	3
1.2 Bestimmungsgemäßer Ge- brauch	3
1.3 Einschränkung des Nutzerkrei- ses	4
1.4 Sichere Installation	4
1.5 Sicherer Gebrauch	6
1.6 Sichere Reinigung und War- tung	9
2 Sachschäden vermeiden	10
3 Umweltschutz und Sparen	10
3.1 Verpackung entsorgen	10
3.2 Energie sparen	10
3.3 Energiesparmodus	11
4 Aufstellen und Anschließen	11
4.1 Gerät auspacken	11
4.2 Lieferumfang	11
4.3 Anforderungen an den Auf- stellort	11
4.4 Wasserablaufschlauch	12
4.5 Gerät ausrichten	14
4.6 Türanschlag wechseln	14
4.7 Gerät elektrisch anschließen ..	14
5 Kennenlernen	15
5.1 Gerät	15
5.2 Bedienfeld	16
5.3 Bedienlogik	16
6 Display	16
7 Tasten	18
8 Programme	22
8.1 Automatikprogramme	23
8.2 Zeitprogramme	24
9 Zubehör	25
10 Wäsche	26
10.1 Wäsche vorbereiten	26
10.2 Pflegekennzeichen auf den Pflegeetiketten	26
11 Grundlegende Bedienung	27
11.1 Gerät einschalten	27
11.2 Programm einstellen	27
11.3 Programmeinstellungen spei- ichern	27
11.4 Tür öffnen	27
11.5 Wäsche einlegen	27
11.6 Programm starten	28
11.7 Wäsche nachlegen	28
11.8 Programm abbrechen	28
11.9 Wäsche entnehmen	28
11.10 Gerät in den Bereitschafts- zustand (Standby) verset- zen	28
11.11 Flusensieb	28
11.12 Kondenswasserbehälter	30
12 Trockenziel	31
12.1 Trockenziel ändern	31
12.2 Trockenziel anpassen	31
13 Kindersicherung	31
13.1 Kindersicherung aktivieren ..	32
13.2 Kindersicherung deaktivier- en	32
14 Entknitterungsfunktion	32
14.1 Programm mit Entknitterungs- funktion starten	32
14.2 Wassertank füllen	32
15 Home Connect	33
15.1 Home Connect einrichten	33
15.2 Wi-Fi am Gerät deaktivie- ren	33
15.3 Wi-Fi am Gerät aktivieren	34
15.4 Software Update installie- ren	34

15.5 Netzwerkeinstellungen des Geräts zurücksetzen	34	18 Reinigen und Pflegen	38																		
15.6 Fernstart	34	18.1 Feuchtigkeitssensor	38																		
15.7 Intelligente Programmempfehlung	34	18.2 Filter des Kondenswasserbehälters	39																		
15.8 Ferndiagnose	35	19 Störungen beheben	39																		
15.9 Datenschutz	35	20 Transportieren, Lagern und Entsorgen	44																		
16 Grundeinstellungen	35	20.1 Altgerät entsorgen	44																		
16.1 Übersicht der Grundeinstellungen	36	21 Kundendienst	44																		
16.2 Grundeinstellungen ändern ..	36	17.1 Gerätelpflege vorbereiten	37	21.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.), Fertigungsnummer (FD) und Zählnummer (Z-Nr.)	45	17.2 Einfache Gerätelpflege durchführen	37	22 Verbrauchswerte	45	17.3 Intensive Gerätelpflege durchführen	37	23 Technische Daten	48			23.1 Informationen zu freier und Open Source Software	48			24 Konformitätserklärung	49
17.1 Gerätelpflege vorbereiten	37	21.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.), Fertigungsnummer (FD) und Zählnummer (Z-Nr.)	45																		
17.2 Einfache Gerätelpflege durchführen	37	22 Verbrauchswerte	45																		
17.3 Intensive Gerätelpflege durchführen	37	23 Technische Daten	48																		
		23.1 Informationen zu freier und Open Source Software	48																		
		24 Konformitätserklärung	49																		

1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Allgemeine Hinweise



- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um trocknergeeignete und mit Wasser gewaschene Textilien zu trocknen und aufzufrischen.
- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.
- bis zu einer Höhe von 4000 m über dem Meeresspiegel.

1.3 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Kinder unter 3 Jahren und Haustiere vom Gerät fernhalten.

1.4 Sichere Installation

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Installationen sind gefährlich.

- ▶ Das Gerät nur gemäß den Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.
- ▶ Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Erdung an ein Stromnetz mit Wechselstrom anschließen.
- ▶ Das Schutzleitersystem der elektrischen Hausinstallation muss vorschriftsmäßig installiert sein. Die Installation muss einen ausreichend großen Leitungsquerschnitt haben.
- ▶ Beim Verwenden eines Fehlerstrom-Schutzschalters nur einen Typ mit dem Zeichen  einsetzen.
- ▶ Nie das Gerät über eine externe Schaltvorrichtung versorgen, z. B. Zeitschaltuhr oder Fernsteuerung.
- ▶ Nie das Gerät mit einem Stromkreis verbinden, der regelmäßig vom Energieversorger eingeschaltet und ausgeschaltet wird.
- ▶ Wenn das Gerät eingebaut ist, muss der Netzstecker der Netzanschlussleitung frei zugänglich sein, oder falls der freie Zugang nicht möglich ist, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine Trennvorrichtung nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut sein.
- ▶ Beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass die Netzanchlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

Eine beschädigte Isolierung der Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie die Netzanschlussleitung mit heißen Geräteteilen oder Wärmequellen in Kontakt bringen.
- ▶ Nie die Netzanschlussleitung mit scharfen Spitzen oder Kanten in Kontakt bringen.
- ▶ Nie die Netzanschlussleitung knicken, quetschen oder verändern.

⚠ **WARNUNG – Brandgefahr!**

Eine verlängerte Netzanschlussleitung und nicht zugelassene Adapter zu verwenden, ist gefährlich.

- ▶ Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosenleisten verwenden.
- ▶ Nur vom Hersteller zugelassene Adapter und Netzanschlussleitungen verwenden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung zu kurz ist und keine längere Netzanschlussleitung verfügbar ist, Elektrofachbetrieb kontaktieren, um die Hausinstallation anzupassen.

⚠ **WARNUNG – Verletzungsgefahr!**

Das hohe Gerätegewicht kann beim Anheben zu Verletzungen führen.

- ▶ Das Gerät nicht allein anheben.

Wenn dieses Gerät unsachgemäß in einer Wasch-Trocken-Säule aufgestellt wird, kann das aufgestellte Gerät herunterfallen.

- ▶ Den Trockner ausschließlich mit dem Verbindungssatz des Trockner-Herstellers auf eine Waschmaschine stapeln . Eine andere Aufstellmethode ist unzulässig.
→ "Zubehör", Seite 25
- ▶ Nicht das Gerät in einer Wasch-Trocken-Säule aufstellen, wenn der Trockner-Hersteller keinen passenden Verbindungssatz anbietet.
- ▶ Keine Geräte von verschiedenen Herstellern und mit unterschiedlicher Tiefe und Breite in einer Wasch-Trocken-Säule aufstellen.
- ▶ Keine Wasch-Trocken-Säule auf ein Podest aufstellen, die Geräte können kippen.

⚠ **WARNUNG – Erstickungsgefahr!**

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- ▶ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

⚠ **VORSICHT – Verletzungsgefahr!**

Das Gerät kann während des Betriebs vibrieren oder sich bewegen.

- ▶ Das Gerät auf einer sauberen, ebenen und festen Fläche aufstellen.
- ▶ Das Gerät mit den Gerätefüßen und einer Wasserwaage ausrichten.

Bei unsachgemäß verlegten Schläuchen und Netzanschlussleitungen besteht Stolpergefahr.

- ▶ Die Schläuche und Netzanschlussleitungen so verlegen, dass keine Stolpergefahr besteht.

Wenn das Gerät an vorstehenden Bauteilen bewegt wird, wie z. B. der Gerätetür, können die Teile abbrechen.

- ▶ Nicht das Gerät an vorstehenden Bauteilen bewegen.

⚠ **VORSICHT – Schnittgefahr!**

Scharfe Kanten am Gerät können beim Berühren zu Schnittverletzungen führen.

- ▶ Nicht das Gerät an scharfen Kanten berühren.
- ▶ Schutzhandschuhe verwenden bei Installation und Transport des Geräts.

1.5 Sicherer Gebrauch

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Ein beschädigtes Gerät oder eine beschädigte Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.
- ▶ Nie an der Netzanschlussleitung ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Immer am Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
- ▶ Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beschädigt ist, sofort den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.

- ▶ Den Kundendienst rufen. → Seite 44
Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.
- ▶ Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden.
- ▶ Nie das Gerät großer Hitze und Nässe aussetzen.
- ▶ Keine Dampfreiniger, Hochdruckreiniger, Schläuche oder Brausen verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ **WARNUNG – Gefahr von Gesundheitsschäden!**

Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- ▶ Das Gerät nicht hinter einer Tür aufstellen, die das Öffnen der Gerätetür blockiert oder verhindert.
- ▶ Bei ausgedienten Geräten den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen, danach die Netzanschlussleitung durchtrennen und das Schloss der Gerätetür so weit zerstören, dass die Gerätetür nicht mehr schließt.

⚠ **WARNUNG – Erstickungsgefahr!**

Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.

- ▶ Kleinteile von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

⚠ **WARNUNG – Explosionsgefahr!**

Kohlestaub oder Mehl in der Umgebung des Geräts kann zur Explosion führen.

- ▶ Während des Betriebs die Umgebung des Geräts sauber halten.

⚠ **WARNUNG – Vergiftungsgefahr!**

Das Kondenswasser dieses Geräts ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein.

- ▶ Nicht das Kondenswasser des Geräts trinken oder weiterverwenden.

Waschmittel und Pflegemittel können bei Verzehr zu Vergiftungen führen.

- ▶ Bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat einholen.
- ▶ Waschmittel und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

⚠ **WARNUNG – Brandgefahr!**

Das Kältemittel R290 in diesem Gerät ist umweltfreundlich aber brennbar und kann sich bei Kontakt mit offenem Feuer oder Zündquellen entzünden.



- Offenes Feuer und Zündquellen vom Gerät fernhalten.

⚠ **WARNUNG – Explosionsgefahr!**

Rückstände im Flusensieb können sich beim Trocknen entzünden.

- Das Flusensieb regelmäßig reinigen.

Leicht entzündliche Gegenstände, wie Feuerzeuge oder Zündhölzer, können sich beim Trocknen entzünden.

- Vor dem Trocknen alle leicht entzündlichen Gegenstände aus den Taschen der Wäsche entfernen.

Wenn ungewaschene Wäsche mit Lösungsmitteln, Öl, Wachs, Wachsentferner, Farbe, Fett oder Fleckenentferner in Kontakt war, kann sie sich beim Trocknen entzünden.

- Keine ungewaschene Wäsche in diesem Gerät trocknen.
- Die Wäsche vor dem Trocknen gründlich mit heißem Wasser und Waschmittel spülen.
- Nicht das Gerät verwenden, wenn die Wäsche zuvor mit industriellen Chemikalien gereinigt wurde.

⚠ **WARNUNG – Brandgefahr!**

Die Wäsche wird beim vorzeitigen Trocknungsabbruch nicht ausreichend gekühlt und kann sich entzünden.

- Nicht das Trocknungsprogramm vorzeitig abbrechen.
- Die Wäsche beim vorzeitigen Trocknungsabbruch sofort entnehmen und ausbreiten.

⚠ **VORSICHT – Verletzungsgefahr!**

Beim Steigen oder Klettern auf das Gerät kann die Abdeckplatte brechen.

- Nicht auf das Gerät steigen oder klettern.

Beim Setzen oder Stützen auf die geöffnete Tür kann das Gerät kippen.

- Nicht auf die Gerätetür setzen oder stützen.
- Keine Gegenstände auf der Gerätetür abstellen.

Das Eingreifen in die drehende Trommel kann zu Verletzungen der Hände führen.

- Vor dem Eingreifen auf den kompletten Stillstand der Trommel warten.

1.6 Sichere Reinigung und Wartung

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- Nie das Gerät oder die Eigenschaften des Geräts technisch verändern.
- Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- Keine Dampfreiniger, Hochdruckreiniger, Schläuche oder Brausen verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ **WARNUNG – Verletzungsgefahr!**

Das Verwenden von nicht Original-Ersatzteilen und Original-Zubehör ist gefährlich.

- Nur Original-Ersatzteile und Original-Zubehör des Herstellers verwenden.

⚠ **WARNUNG – Vergiftungsgefahr!**

Beim Verwenden von lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln können giftige Dämpfe entstehen.

- Keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel verwenden.

2 Sachschäden vermeiden

ACHTUNG

Ein Fehldosieren von Weichspülern, Waschmitteln, Pflegemitteln und Reinigungsmitteln kann die Gerätefunktion beeinträchtigen.

- ▶ Die Dosierempfehlungen der Hersteller beachten.

Das Überschreiten der maximalen Beladungsmenge beeinträchtigt die Gerätefunktion.

- ▶ Die maximale Beladungsmenge für jedes Programm beachten und nicht überschreiten.

→ "Programme", Seite 22

Ein Überhitzen des Geräts kann die Gerätefunktion beeinträchtigen.

- ▶ Während des Betriebs die Lüftungsöffnung am Gerät freihalten.
- ▶ Eine ausreichende Belüftung im Raum gewährleisten.

Leichte Objekte, wie Haare und Flusen, können während des Betriebs von der Lüftungsöffnung des Geräts eingesaugt werden und die Gerätefunktion beeinträchtigen.

- ▶ Die Umgebung des Geräts während des Betriebs sauber halten.
- ▶ Leichte Objekte vom Gerät fernhalten.

Ein Betrieb mit einem fehlenden, unvollständigen oder defekten Flusenschutz (je nach Geräteausstattung z. B. Flusensieb, Flusendepot, Filtermatte) kann zu Geräteschäden führen.

- ▶ Nicht das Gerät mit einem fehlenden, unvollständigen oder defekten Flusenschutz betreiben.

Schaumstoff oder Schaumgummi kann sich beim Trocknen verformen oder schmelzen.

- ▶ Keine schaumstoffhaltige oder schaumgummihaltige Wäsche trocknen.

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- ▶ Das Gerät nur mit Wasser und einem weichen, feuchten Tuch reinigen.
- ▶ Bei Kontakt mit dem Gerät sofort alle Waschmittelreste, Sprühnebelreste oder Rückstände entfernen.

3 Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

- ▶ Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsorgen.

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom.

- Gerät in einem gut belüfteten Raum betreiben und Lüftungsöffnung des Geräts freihalten.
- Vor dem Trocknen die Wäsche in der Waschmaschine schleudern.
- Bei jedem Trocknungsvorgang die volle Beladungsmenge der Programme ausnutzen. Programme → Seite 22
- Maximale Beladungsmenge der Programme nicht überschreiten. Programme → Seite 22
- Nach dem Trocknen das Flusensieb reinigen.
→ "Flusensieb reinigen", Seite 28

- Nicht verwendetes Wi-Fi deaktivieren.
→ "Wi-Fi am Gerät deaktivieren", Seite 33

3.3 Energiesparmodus

Wenn Sie das Gerät eine kurze Zeit nicht bedienen, schaltet es automatisch in den Energiesparmodus. Alle Anzeigen erlöschen und ▷ blinkt. Der Energiesparmodus wird beendet, indem Sie das Gerät erneut bedienen.

Wenn Sie das Gerät eine längere Zeit nicht bedienen, schaltet es automatisch in den Bereitschaftszustand (Standby).

4 Aufstellen und Anschließen

4.1 Gerät auspacken

ACHTUNG

In der Trommel verbleibende Gegenstände, die nicht für den Betrieb im Gerät vorgesehen sind, können zu Sachschäden und Geräteschäden führen.

- ▶ Vor dem Betrieb diese Gegenstände und das mitgelieferte Zubehör aus der Trommel entfernen.
1. Verpackungsmaterial und Schutzhüllen komplett vom Gerät entfernen.
→ "Verpackung entsorgen", Seite 10
 2. Das Gerät auf sichtbare Beschädigungen prüfen.
 3. Die Tür öffnen. → Seite 27
 4. Das Zubehör aus der Trommel entfernen.
 5. Die Tür schließen.

4.2 Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung.

ACHTUNG

Ein Betrieb mit unvollständigem oder defektem Zubehör kann die Gerätefunktion beeinträchtigen oder zu Sachschäden und Geräteschäden führen.

- ▶ Nicht das Gerät mit unvollständigem oder defektem Zubehör betreiben.
- ▶ Entsprechendes Zubehör vor dem Betrieb des Geräts ersetzen.
→ "Zubehör", Seite 25

Die Lieferung besteht aus:

- Wäschetrockner
- Begleitunterlagen
- Wasserkanne → Seite 32
- Wasserablaufschlauch mit Anschlussadapter, Befestigungsmaterial und Krümmer → Seite 12

4.3 Anforderungen an den Aufstellort

Beachten Sie die Hinweise zum Aufstellort.

ACHTUNG

Wenn das Gerät über 40° geneigt wird, kann Restwasser des Geräts auslaufen und Sachschäden verursachen.

- ▶ Das Gerät vorsichtig neigen.
- ▶ Das Gerät stehend transportieren. Gefrierendes Restwasser im Gerät kann zu Geräteschäden führen.
- ▶ Nicht das Gerät in frostgefährdeten Bereichen oder im Freien aufstellen und betreiben.

Wenn das Gerät unmittelbar nach dem Transport betrieben wird, kann

de Aufstellen und Anschließen

das im Gerät enthaltene Kühlmittel zu Geräteschäden führen.

- Das Gerät unmittelbar nach einem Transport zwei Stunden ruhen lassen, bevor es in Betrieb genommen wird.

Auf dem Fußboden

Das Gerät auf eine saubere, ebene und feste Fläche stellen.

Das Gerät ausrichten. → *Seite 14*

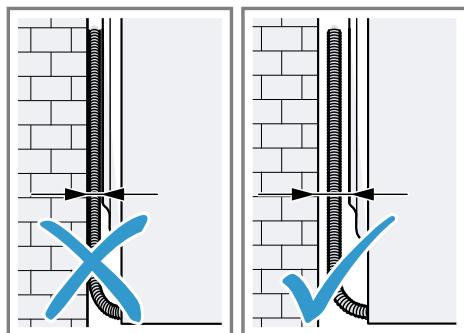
In einer Wasch-Trocken-Säule

Dieses Gerät nur mit dem originalen Verbindungssatz des Trocknerherstellers in einer Wasch-Trocken-Säule aufstellen.

- Verbindungssatz → *Seite 25*
- Verbindungssatz mit ausziehbarer Arbeitsplatte → *Seite 25*

Dieses Gerät nur auf eine Waschmaschine vom gleichen Hersteller stellen. Die Tiefe und Breite dieses Geräts müssen mit den Abmessungen der Waschmaschine übereinstimmen. Die Wasch-Trocken-Säule nicht auf ein Podest stellen.

An einer Wand



Keine Schläuche und Netzanschlussleitung zwischen Wand und Gerät einklemmen.

4.4 Wasserablaufschlauch

Während des Trocknens entsteht Kondenswasser, das Ihr Gerät werk-

seitig im Kondenswasserbehälter sammelt. Verwenden Sie den Wasserablaufschlauch, um überschüssiges Kondenswasser direkt ins Abwasser zu leiten.

Hinweis: Betreiben Sie dieses Gerät mit dem mitgelieferten Wasserablaufschlauch. → *Seite 12*

Wenn Sie den Wasserablaufschlauch anschließen, müssen Sie nicht regelmäßig den Kondenswasserbehälter leeren.

→ "Kondenswasserbehälter leeren", *Seite 30*

Wasserablaufschlauch anschließen

Wenn Sie den Kondenswasserbehälter des Geräts nicht regelmäßig leeren möchten, schließen Sie den Wasserablaufschlauch an.

ACHTUNG

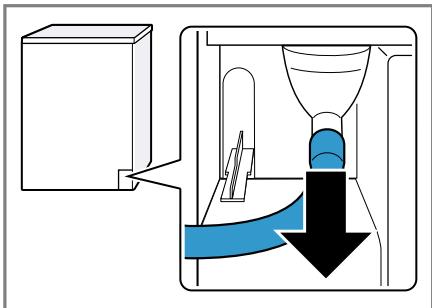
Beim Betrieb des Geräts ohne einen sachgemäß angeschlossenen Kondenswasserschlauch oder Wasserablaufschlauch kann Flüssigkeit aus dem Stutzen austreten.

- Vor dem Betrieb des Geräts den Kondenswasserschlauch oder den Wasserablaufschlauch sachgemäß am Stutzen anschließen.

Voraussetzungen

- Das Gerät und das Zubehör sind ausgepackt. → *Seite 11*
- Das Gerät ist am Aufstellort aufgestellt.

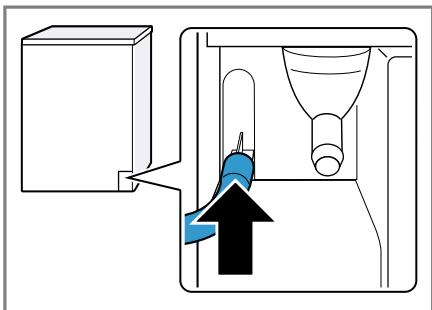
- Den Kondenswasserschlauch vom Stutzen ziehen.



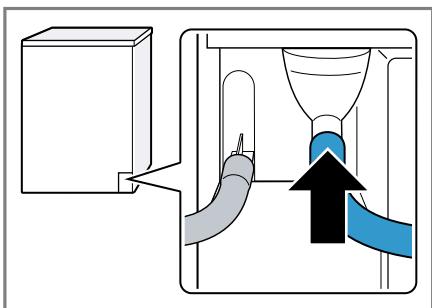
Der Kondenswasserschlauch ist werkseitig am Stutzen angeschlossen.

Hinweis: Beim Entfernen des Kondenswasserschlauchs kann Flüssigkeit aus dem Stutzen austreten.

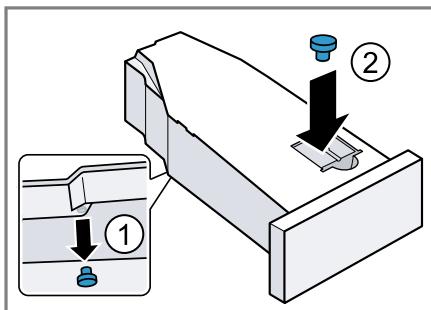
- Den Kondenswasserschlauch auf die Halterung schieben.



- Den Wasserablaufschlauch bis zum Anschlag auf den Stutzen schieben.



- Den Kondenswasserbehälter leer-
ren. → Seite 30
- Den Stöpsel der Unterseite entfern ① und in die Mulde der Ober-
seite einsetzen ②.



- Den Kondenswasserbehälter ein-
schieben. → Seite 31
- Das Gerät am Wasserablauf an-
schließen. → Seite 13

Tipp: Um das Kondenswasser erneut im Kondenswasserbehälter zu sammeln, z. B. bei einer Standortände-
rung des Geräts, machen Sie diese Schritte rückgängig in umgekehrter Reihenfolge.

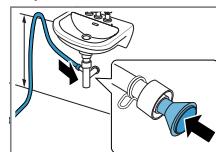
Anschlussarten Wasserablauf

ACHTUNG

Bei einem verstopften oder ver-
schlossenen Abfluss kann gestautes
Abwasser in das Gerät zurückfließen.

- Vor dem Betrieb des Geräts si-
cherstellen, dass Abwasser schnell
abläuft und Verstopfungen beseiti-
gen.

Ablauf in einen Siphon.



Die Anschlussstel-
le mit einer
Schlauchschelle
(12-22 mm) si-
chern.

Den Wasserab-
laufschlauch mit
einer Schlauchfüh-
rung in minimal
80 cm und maxi-

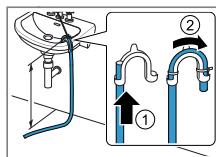
de Aufstellen und Anschließen

mal 100 cm Höhe befestigen.

Hinweis: Mit dem Y-Verteiler

→ Seite 26 können Sie den Wasserablaufschlauch eines zusätzlichen Geräts wie z. B. einer Waschmaschine am gleichen Ablauf des Siphons anschließen.

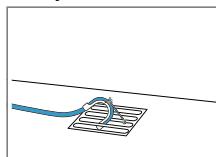
Ablauf in ein Waschbecken.



Den Wasserablaufschlauch komplett durch den Krümmer schieben und mit dem Befestigungsmaterial fixieren.

Den Krümmer in maximal 100 cm Höhe befestigen.

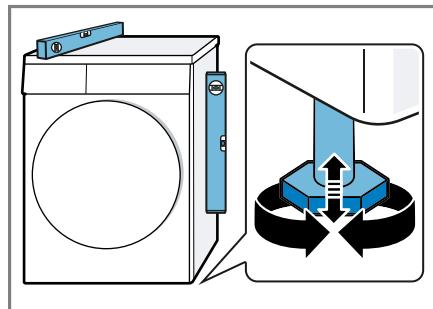
Ablauf in einen Gully.



Den Wasserablaufschlauch komplett durch den Krümmer schieben und mit dem Befestigungsmaterial fixieren.

Den Krümmer am Gully befestigen.

- Um das Gerät auszurichten, die Gerätefüße drehen. Die Ausrichtung mit einer Wasserwaage prüfen.



Alle Gerätefüße müssen fest auf dem Boden stehen.

4.6 Türanschlag wechseln

Hinweis: Informationen zum Wechsel des Türanschlags finden Sie online. Scannen Sie den QR-Code auf der Titelseite.

4.7 Gerät elektrisch anschließen

- Den Netzstecker der Netzzuleitung des Geräts in eine Steckdose in der Nähe des Geräts stecken.
Die Anschlussdaten des Geräts finden Sie in den Technischen Daten
→ Seite 48.
 - Den Netzstecker auf festen Sitz prüfen.
- ✓ Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

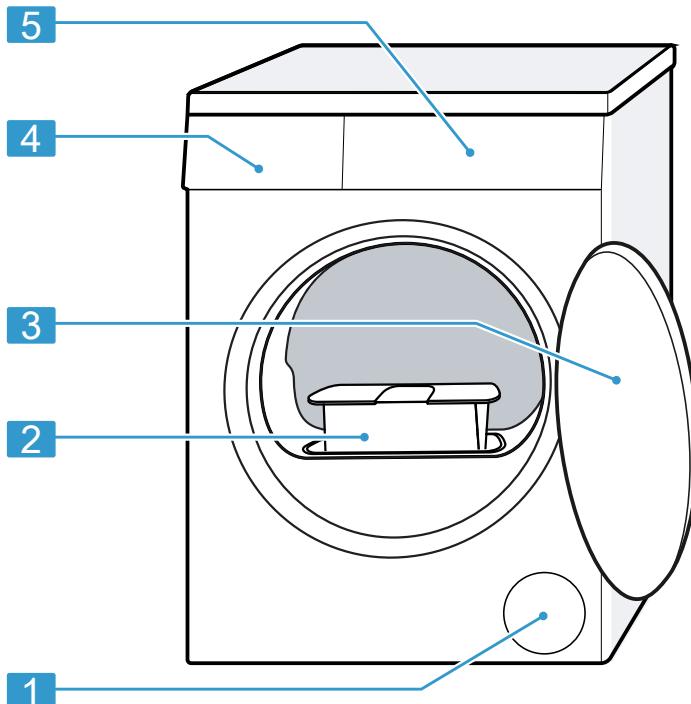
4.5 Gerät ausrichten

Um Geräusche und Vibrationen zu reduzieren, richten Sie das Gerät richtig aus.

5 Kennenlernen

5.1 Gerät

Hier finden Sie eine Übersicht über die Bestandteile Ihres Geräts.



Je nach Gerätetyp können Einzelheiten im Bild abweichen, z. B. Farbe und Form.

1 Lüftungsöffnung

2 Flusensieb → Seite 28

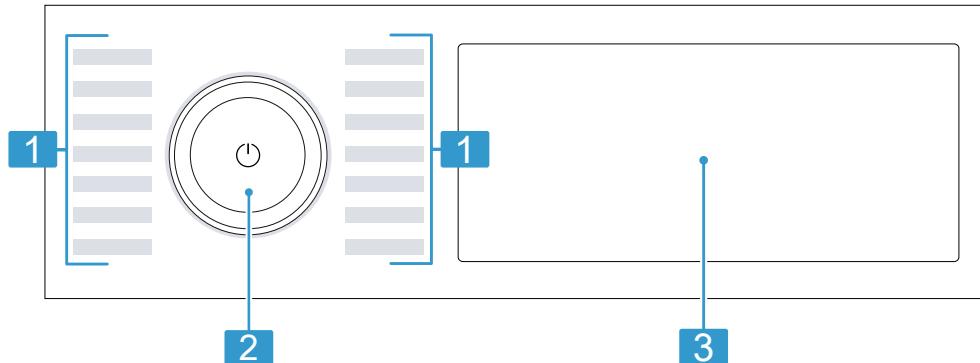
3 Tür → Seite 27

4 Kondenswasserbehälter
→ Seite 30

5 Bedienfeld → Seite 16

5.2 Bedienfeld

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.



1 Programme → Seite 22

2 Programmwähler → Seite 27

3 Tasten → Seite 18 und Display
→ Seite 16

ACHTUNG

Eine gewaltsame Einwirkung auf das Display kann zu Beschädigungen führen.

- ▶ Keinen starken Druck auf das Display ausüben.
- ▶ Nicht mit spitzen oder scharfen Gegenständen auf das Display drücken.

Einstellwert ändern

Wenn Sie bestimmte Einstellungen aktivieren, zeigt das Display Auswahltasten und Sie können den Einstellwert ändern.

- ▶ Auf die Auswahltasten → Seite 19 drücken.

Das Display zeigt den Einstellwert.

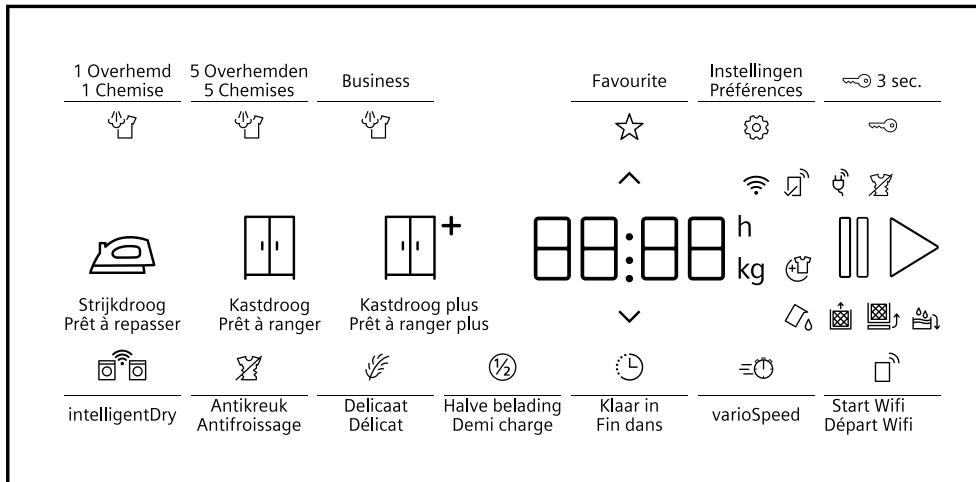
6 Display

Im Display sehen Sie die aktuellen Einstellwerte, Auswahlmöglichkeiten oder Hinweistexte.

Das Display zeigt je nach Programmstatus einige Hinweise im Bereich 00:00, z. B. End.

Hinweis: Durch Software Updates können zusätzliche Funktionen verfügbar sein. → Seite 34

Wenn ein Software Update verfügbar ist, finden Sie weitere Informationen in der Home Connect App.



Beispielhafte Displayanzeige

Anzeige	Beschreibung
0:40 ¹	Voraussichtliche Programmdauer oder Restzeit des Programms in Stunden und Minuten.
9,0 ¹	Empfehlung der maximalen Beladungsmenge für das eingestellte Programm in kg.
⌚ 10h ¹	Programmendezeit → Seite 22
=⌚	Verkürzte Programmdauer ist aktiviert. → Seite 21
☆	Ein Programm speichern. → "Tasten", Seite 19
🔑	<ul style="list-style-type: none"> ■ leuchtet: Die Kindersicherung ist aktiviert. ■ blinkt: Die Kindersicherung ist aktiviert und das Gerät wurde bedient. → Seite 32
	Das Trockenziel ist aktiviert. → Seite 31
	Das Trockenziel ist aktiviert. → Seite 31
	Das Trockenziel ist aktiviert. → Seite 31
	Die Knitterreduzierung ist aktiviert. → "Tasten", Seite 21

¹ Beispiel

Anzeige	Beschreibung
	Schonendes Trocknen für empfindliche Textilien ist aktiviert. → Seite 21
	Die halbe Beladungsmenge ist aktiviert. → Seite 22
	Sie können Wäsche entnehmen oder nachlegen und das aktuelle Programm unterbrechen. → Seite 28
	Den Kondenswasserbehälter leeren und einschieben. → Seite 30
	Das Flusensieb reinigen. → Seite 28
CarE	Programm für einfache Gerätelpflege durchführen. → Seite 36
	Den Wassertank füllen für Entknitterungsfunktion. → Seite 32
Hot	Der Abkühlprozess kühlst die Wäsche abhängig vom Programmstatus einige Minuten bei drehender Trommel, um Wäscheschäden zu vermeiden. Der Abkühlprozess kann durch Öffnen der Tür abgebrochen werden.
	Hinweis: Nicht das eingestellte Programm ändern.
	Grundeinstellungen ändern. → Seite 36
	Die intelligente Programmempfehlung ist aktiviert. → Seite 22
	<ul style="list-style-type: none">■ leuchtet: das Gerät ist über Wi-Fi mit dem Heimnetzwerk verbunden.■ blinkt: das Gerät versucht sich über Wi-Fi mit dem Heimnetzwerk zu verbinden.
	Der Fernstart ist aktiviert. → Seite 22
	Einstellungen die nicht am Gerät verfügbar sind, wurden über die Home Connect App eingestellt. Weitere Informationen finden Sie in der Home Connect App.
	Programmstatus: Knitterschutz
	Programmstatus: Pause
End	Programmstatus: Programmende

7 Tasten

Hier finden Sie eine Übersicht zu den Tasten und deren Einstellmöglichkeiten.

Hinweis: Durch Software Updates können zusätzliche Funktionen verfügbar sein. → [Seite 34](#)

Wenn ein Software Update verfügbar ist, finden Sie weitere Informationen in der Home Connect App.

Taste	Auswahl	Beschreibung
▷	<ul style="list-style-type: none"> ▪ starten ▪ abbrechen ▪ pausieren 	<p>Programm starten, abbrechen oder pausieren.</p> <p>Wenn ▷ angezeigt wird, können Sie das Programm pausieren.</p> <p>Wenn ▷ angezeigt wird, können Sie das Programm starten.</p>
⊕	<ul style="list-style-type: none"> ▪ einschalten ▪ Bereitschaftszustand / Standby ▪ Gerät neu starten 	<p>Das Gerät einschalten oder in den Bereitschaftszustand / Standby versetzen.</p> <p>Wenn das Bedienfeld nicht reagiert, ca. 5 Sekunden auf ⊕ drücken zum Neustart des Geräts.</p> <p>→ "Display und Tasten reagieren nicht.", Seite 41</p>
⌚ 3 sec.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ aktivieren ▪ deaktivieren 	<p>Die Kindersicherung aktivieren oder deaktivieren.</p> <p>Die Blende gegen ein versehentliches Bedienen sichern.</p> <p>Wurde die Kindersicherung aktiviert und das Gerät ausgeschaltet, bleibt die Kindersicherung aktiviert.</p> <p>→ "Kindersicherung", Seite 31</p>
↖ ↘	Mehrfachauswahl	Um eine Einstellung zu ändern, drücken Sie auf die Auswahltaste ⌈ oder ⌋, bis das Display die gewünschte Einstellung zeigt.
Instellingen/ Préférences	Mehrfachauswahl	→ "Grundeinstellungen", Seite 35
Favourite	<ul style="list-style-type: none"> ▪ speichern ▪ einstellen 	Wenn Sie die Taste ca. 3 Sekunden drücken, spei-

Taste	Auswahl	Beschreibung
		ichern Sie Ihre individuellen Programmeinstellungen. → "Programmeinstellungen speichern", Seite 27
		Wenn Sie die Taste kurz drücken, stellen Sie Ihr gespeichertes Programm ein mit individuellen Programmeinstellungen.
 Kastdroog plus/ Prêt à ranger plus	<ul style="list-style-type: none"> ▪ aktivieren ▪ deaktivieren 	Das Trockenziel legt fest, wie feucht oder trocken die Wäsche nach dem Programmende ist. → "Trockenziel", Seite 31
 Kastdroog/ Prêt à ranger	<ul style="list-style-type: none"> ▪ aktivieren ▪ deaktivieren 	Das Trockenziel legt fest, wie feucht oder trocken die Wäsche nach dem Programmende ist. → "Trockenziel", Seite 31
 Strijkdroog/ Prêt à repasser	<ul style="list-style-type: none"> ▪ aktivieren ▪ deaktivieren 	Das Trockenziel legt fest, wie feucht oder trocken die Wäsche nach dem Programmende ist. → "Trockenziel", Seite 31
5 Overhemden/ 5 Chemises 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ aktivieren ▪ deaktivieren 	Das eingestellte Programm mit Entknitterungsfunktion smartFinish  anpassen. Die Programmbeschreibung beachten. → "Programme", Seite 22 Geeignet für ungetragene oder wenig getragene, trockene Hemden und Blusen. Geeignet für 2 bis 5 Wäschestücke.
Business 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ aktivieren ▪ deaktivieren 	Das eingestellte Programm mit Entknitterungsfunktion smartFinish 

Taste	Auswahl	Beschreibung
		anpassen. Die Programmbeschreibung beachten. → "Programme", Seite 22
1 Overhemd/ 1 Chemise 	■ aktivieren ■ deaktivieren	Geeignet für ungetragene oder wenig getragene, trockene Anzüge oder Röcke, die auf Textilreinigung verweisen. Geeignet für einen Anzug oder zwei Wäschestücke.
Antikreuk/ Antifroissage	■ aktivieren ■ deaktivieren	Das eingestellte Programm mit Entknitterungsfunktion smartFinish  anpassen. Die Programmbeschreibung beachten. → "Programme", Seite 22
varioSpeed	■ aktivieren ■ deaktivieren	Geeignet für ungetragene oder wenig getragene, trockene Hemden und Blusen. Geeignet für ein Wäschestück.
Delicaat/ Délicat	■ aktivieren ■ deaktivieren	Knitterreduzierung aktivieren oder deaktivieren. Die Trommel bewegt die Wäsche nach Programmende für 120 Minuten in regelmäßigen Abständen, um Knitter zu reduzieren.
		Verkürzte Programmdauer aktivieren oder deaktivieren.
		Hinweis: Der Energieverbrauch und die Geräuschemissionen erhöhen sich. Das Trocknungsergebnis wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Taste	Auswahl	Beschreibung
Klaar in/ Fin dans	bis zu 24 Stunden	<p>Die Temperatur wird für empfindliche Textilien reduziert, z. B. für Polyacryl oder Elasthan.</p> <p>Die Programmdauer verlängert sich.</p>
Halve belading/ Demi charge	<ul style="list-style-type: none"> ▪ aktivieren ▪ deaktivieren 	Einzelne Wäschestücke oder kleine Beladungsmengen trocknen.
intelligentDry	aktivieren	<p>Nachdem Sie Ihre Wäsche in der Waschmaschine gewaschen haben, wird Ihnen am Trockner ein passendes Programm zum Trocknen der Wäsche empfohlen.</p> <p>Hinweis: Die Waschmaschine muss Home Connect-fähig sein. Die Waschmaschine und der Trockner müssen mit dem Heimnetzwerk verbunden und in Ihrer Home Connect App registriert sein.</p>
Start Wifi/ Départ Wifi	<ul style="list-style-type: none"> ▪ aktivieren ▪ deaktivieren ▪ Home Connect Einstellungen öffnen 	Fernstart aktivieren oder deaktivieren. → Seite 34

8 Programme

Sie können Ihre Textilien entweder mit einem Automatikprogramm oder einem Zeitprogramm trocknen.

Hinweise

- Die Pflegeetiketten der Wäsche geben Ihnen zusätzliche Hinweise zur Programmwahl.
→ "Pflegekennzeichen auf den Pflegeetiketten", Seite 26

- Durch Software Updates können zusätzliche Funktionen verfügbar sein. → Seite 34
Wenn ein Software Update verfügbar ist, finden Sie weitere Informationen in der Home Connect App.

8.1 Automatikprogramme

Automatikprogramme sind Programme, in denen Feuchtigkeitssensoren während des Trocknens die Restfeuchte der Wäsche messen. Das Programm endet erst, wenn das eingestellte Trockenziel erreicht ist.

Jedes Automatikprogramm hat ein Trockenziel → Seite 31. Das Trockenziel legt fest, wie trocken oder feucht die Wäsche nach dem Programmende ist.

Tipp: Wählen Sie das Trockenziel entsprechend der Textilien oder des gewünschten Trocknungsergebnisses.

Programm	Beschreibung	max. Beladung (kg)
Katoen/ Coton	Strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle und Leinen trocknen.	9,0
Eco	Strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle und Leinen trocknen. Energiesparendes Programm.	9,0
Kreukherst./ Synthétiques	Textilien aus Synthetik und Mischgeweben trocknen.	3,5
Mix	Textilien aus Baumwolle und Synthetik trocknen.	3,0
Bedlinnen/ Linge de lit	Bett- und Kopfkissenbezüge sowie Laken aus Baumwolle trocknen. Hinweis: Die Trommelbewegung ist zum Trocknen großer Wäschestücke optimiert.	3,5
Lingerie	Empfindliche Unterwäsche aus Spitze, Lycra, Satin oder Mischgeweben trocknen.	2,0
Hygiene/ Hygiène	Strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle und Leinen trocknen. Geeignet für erhöhte hygienische Ansprüche.	4,0
Outdoor	Wetter- und Outdoorbekleidung mit Membranbeschichtung und wasserabweisende Textilien trocknen.	1,5

Programm	Beschreibung	max. Beladung (kg)
Overhemden/ Chemises	Hemden und Blusen aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe trocknen. Hinweis: Für ein optimales Trocknungsergebnis trocknen Sie maximal 5 Hemden oder 5 Blusen. Nach dem Trocknen bügeln Sie die Wäsche oder hängen Sie diese auf. Die Restfeuchte verteilt sich dann gleichmäßig.	1,5
Super 40'	Textilien aus Synthetik und leichter Baumwolle trocknen.	1,0
Handdoeken/ Essuies	Strapazierfähige und kochfeste Handtücher und Bademäntel aus Baumwolle und Leinen trocknen.	6,0
smartFinish ☘	Knitter und luftbasierte Gerüche reduzieren. → <i>Seite 32</i> Um das Programm mit Entknitterungsfunktion anzupassen, auf die entsprechende Taste drücken. → <i>Seite 18</i> Hinweise <ul style="list-style-type: none"> ▪ Um Knitter zu vermeiden, entnehmen Sie die Wäsche sofort nach Programmende. ▪ Die Textilien werden nicht gereinigt. 	-
Programma's via app Programmes via app →≡	Wählen Sie weitere Programme direkt über die Home Connect App. Die Beschreibung der Programme finden Sie in der Home Connect App. Hinweis: Ihr Gerät muss mit dem Heimnetzwerk verbunden und in Ihrer Home Connect App registriert sein. → <i>Seite 33</i>	-

8.2 Zeitprogramme

Zeitprogramme sind Programme mit einer festgelegten oder einstellbaren Programmdauer. Das Programm endet nach Ablauf der Zeit, auch wenn die Wäsche z. B. noch nicht trocken ist. Zeitprogramme eignen sich zum Trocknen von einzelnen Wäschestücken oder dünnen Textilien.

Programm	Beschreibung	max. Beladung (kg)
Tijdprogramma warm/ Minuterie chaud	Alle Textilarten außer Wolle und Seide trocknen. Geeignet für vorgetrocknete oder leicht feuchte Wäsche und zum Nachtrocknen mehrlagiger, dicker Wäsche.	3,0
Programma's via app/ Programmes via app →≡	Wählen Sie weitere Programme direkt über die Home Connect App. Die Beschreibung der Programme finden Sie in der Home Connect App. Hinweis: Ihr Gerät muss mit dem Heimnetzwerk verbunden und in Ihrer Home Connect App registriert sein. → Seite 33	-

9 Zubehör

Verwenden Sie Originalzubehör. Es ist auf Ihr Gerät abgestimmt.

Tipp: Einige Zubehöre sind in weiteren Farben verfügbar. Kontaktieren Sie den Kundendienst. → Seite 44

	Verwendung	Bestellnummer
Verbindungssatz	Gerät platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine vom gleichen Hersteller und mit der gleichen Breite und Tiefe aufstellen.	WZ27510
Verbindungssatz mit ausziehbarer Arbeitsplatte	Gerät platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine vom gleichen Hersteller und mit der gleichen Breite und Tiefe aufstellen. Mit der herausziehbaren Arbeitsplatte kann das Gerät leichter beladen und entladen werden.	WZ27500
Wollekorb	Einzelne Wolletextilien, Sportschuhe und Ku-	WZ20600

	Verwendung	Bestellnummer
	scheltiere trocknen oder lüften.	
Y-Verteiler	Den Wasserablaufschlauch eines zusätzlichen Geräts am gleichen Ablauf des Siphons anschließen.	15000490
Gerätepflegemittel	Ersatzteil für die Funktion der intensiven Gerätelpflege.	00312474
Podest	Gerät erhöht aufstellen, damit es leicht beladen und entladen werden kann.	WZDP20D

10 Wäsche

10.1 Wäsche vorbereiten

ACHTUNG

In der Wäsche verbleibende Gegenstände können die Wäsche und die Trommel beschädigen.

- ▶ Vor dem Betrieb alle Gegenstände aus den Taschen der Wäsche entfernen.

Hinweis

Wenn Sie Ihre Wäsche vorbereiten, schonen Sie das Gerät und die Textilien.

- Sand und Erde ausbürsten
- Wäsche nach Farbe und Textilien sortieren und dabei Pflegekennzeichen beachten
- Reißverschlüsse, Klettverschlüsse, Haken und Ösen schließen
- Gardinenröllchen und Bleibänder entfernen
- Wäsche auseinandergefaltet in die Trommel legen
- Wäsche vor dem Trocknen schleudern

- Wäschestücke aus Wolle, Sportschuhe und Kuscheltiere im Wollkorb trocknen Wollekorb

10.2 Pflegekennzeichen auf den Pflegeetiketten

Pflegekennzeichen Trocknen

Symbol	Textilien
<input type="checkbox"/>	strapazierfähige Textilien aus Baumwolle, Leinen, z. B. Handtücher, Bettwäsche, Unterwäsche
<input type="checkbox"/>	empfindliche Textilien aus Synthetik, Mischgewebe, empfindliche Textilien, z. B. Funktionswäsche, Oberhemden
<input checked="" type="checkbox"/>	Textilien aus Seide, Nylon, luftundurchlässige und gummierte Textilien, synthetische Gardinen nicht im Trockner trocknen

11 Grundlegende Bedienung

11.1 Gerät einschalten

Hinweis: Wenn Sie das Gerät das erste Mal einschalten, nachdem Sie es elektrisch angeschlossen haben, dauert der Einschaltvorgang bis zu einer Minute.

Voraussetzung: Das Gerät ist sachgemäß aufgestellt und angeschlossen. → Seite 11

- Auf \odot drücken.

Der Einschaltvorgang dauert einige Sekunden.

Hinweis: Die Beleuchtung der Trommel erlischt automatisch.

11.2 Programm einstellen

1. Programmwähler drehen und auf das gewünschte Programm stellen. → Seite 22

- ✓ Das Display zeigt die Programmeinstellungen.

2. Die Programmeinstellungen anpassen. → Seite 18

Beachten Sie die Informationen zum Thema Bedienlogik
→ Seite 16.

Die Programmeinstellungen werden nicht dauerhaft für das Programm gespeichert.

11.3 Programmeinstellungen speichern

Sie können Ihre individuellen Programmeinstellungen als Favorit speichern.

Voraussetzung: Ein Programm ist eingestellt. → Seite 27

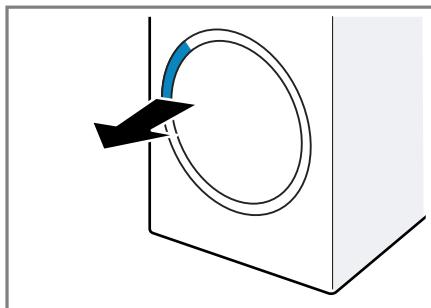
- Auf **Favourite** für ca. 3 Sekunden drücken.

Um das gespeicherte Programm aufzurufen, auf **Favourite** drücken.

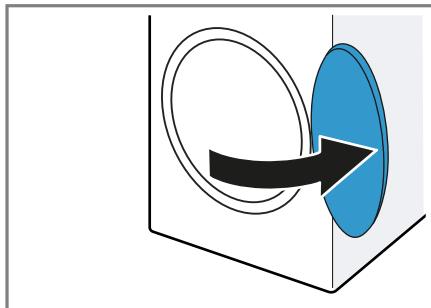
Hinweis: Um das gespeicherte Programm zu überschreiben, wiederholen Sie die Schritte.

11.4 Tür öffnen

1. Unter den Türgriff fassen und an der Tür ziehen.



2. Die Tür öffnen.



11.5 Wäsche einlegen

Hinweis: Um Knitterbildung zu vermeiden, beachten Sie die maximale Beladung der Programme. → Seite 22

Voraussetzungen

- Die Wäsche ist vorbereitet und sortiert. → Seite 26
- Die Trommel ist leer.
- 1. Die Tür öffnen. → Seite 27

de Grundlegende Bedienung

2. Die Wäsche in die Trommel legen.
3. Die Tür schließen.
Stellen Sie sicher, dass keine Wäsche in der Tür eingeklemmt ist.

11.6 Programm starten

Voraussetzungen

- Ein Programm ist eingestellt.
→ Seite 27
- Die Tür ist geschlossen.
- Auf drücken.
- ✓ Das Display zeigt die Programmdauer oder die Programmendezeit.
- ✓ Das Display zeigt nach Programmende: "End".

Hinweis: Wenn das Display "Hot" zeigt, kühlt das Gerät die Wäsche ab. Wenn "Hot" erlischt, ist die Wäsche abgekühlt.

11.7 Wäsche nachlegen

Nach Programmstart können Sie die Wäsche jederzeit entnehmen oder nachlegen.

1. Auf drücken.
Der Abkühlprozess startet automatisch nach etwa 30 Sekunden und kühlt die Wäsche bei drehender Trommel. Wenn Sie den Abkühlprozess vermeiden oder abbrechen möchten, öffnen Sie die Tür.
→ Seite 18
2. Die Tür öffnen. → Seite 27
3. Die Wäsche nachlegen oder entnehmen.
4. Die Tür schließen.
5. Das Programm starten.
→ Seite 28

11.8 Programm abbrechen

1. Auf drücken.
2. Die Tür öffnen. → Seite 27
3. Die Wäsche entnehmen.
→ Seite 28

11.9 Wäsche entnehmen

1. Die Tür öffnen. → Seite 27
2. Die Wäsche aus der Trommel nehmen.

11.10 Gerät in den Bereitschaftszustand (Stand-by) versetzen

- Auf drücken.

11.11 Flusensieb

Während des Trocknens werden die Flusen aus der Wäsche im Flusensieb gesammelt. Das Flusensieb schützt das Gerät vor Flusen.

Flusensieb reinigen

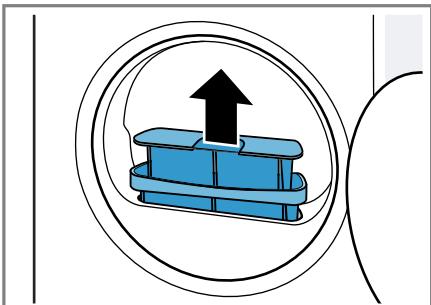
Wenn das Trocknungsprogramm beendet ist oder das Display während des Betriebs einen Hinweis zeigt, reinigen Sie das Flusensieb nach dem Programmende.

Hinweis: Wenn Sie das Gerät nicht wie beschrieben reinigen, kann die Gerätefunktion beeinträchtigt werden.

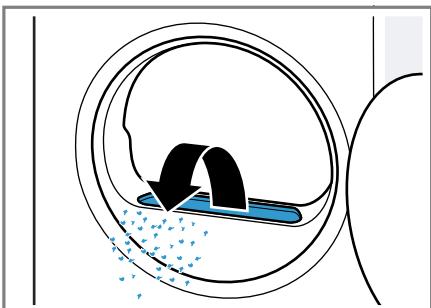
Voraussetzungen

- Das Display zeigt nach dem Trocknen: "End"
 - oder das Display zeigt während des laufenden Betriebs: .
1. Die Tür öffnen. → Seite 27
 2. Die Flusen von der Innenseite der Tür entfernen.

3. Das zweiteilige Flusensieb nach-einander entfernen.

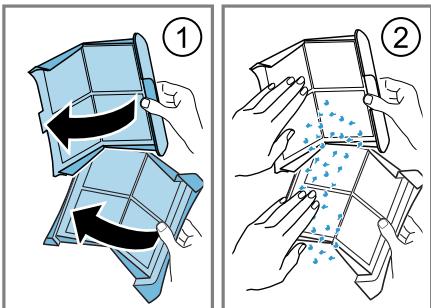


4. Die Flusen der Mulde entfernen.



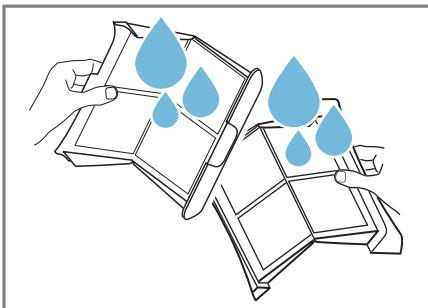
Stellen Sie sicher, dass keine Flu-sen in den Luftkanal fallen.

5. Die beiden Flusensiebe öffnen ① und die Flusen entfernen ②.



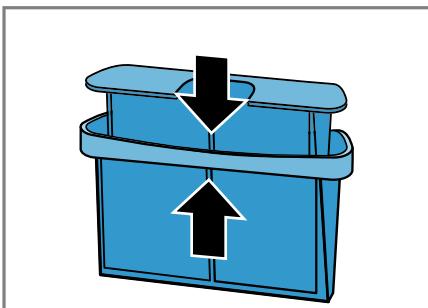
Die Flusen im Hausmüll entsorgen, um eine Verunreinigung des Ab-wassers durch Mikroplastik zu ver-meiden.

6. Die beiden Flusensiebe gründlich mit fließendem, warmem Wasser reinigen und abtrocknen.



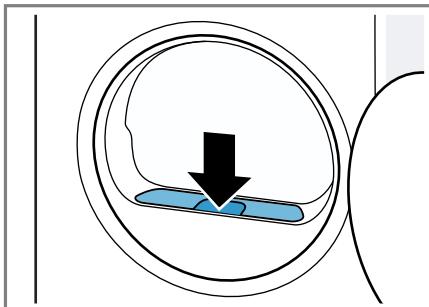
Hinweis: Das Reinigungswasser in einem Gefäß sammeln, z. B. einem Eimer. Nach dem Reinigen den In-halt des Gefäßes durch einen Filter gießen, z. B. einen Kaffeefilter. Den Kaffeefilter im Hausmüll ent-sorgen, um eine Verunreinigung des Abwassers durch Mikroplastik zu vermeiden.

7. Die beiden Flusensiebe schließen und zusammensetzen.



de Grundlegende Bedienung

8. Das zweiteilige Flusensieb einsetzen.



9. Die Tür schließen.

11.12 Kondenswasserbehälter

Während des Trocknens entsteht Kondenswasser, das Ihr Gerät werkseitig im Kondenswasserbehälter sammelt.

Hinweis: Betreiben Sie dieses Gerät mit dem mitgelieferten Wasserablaufschlauch. → Seite 12

Wenn Sie den Wasserablaufschlauch anschließen, müssen Sie nicht regelmäßig den Kondenswasserbehälter leeren.

→ "Kondenswasserbehälter leeren", Seite 30

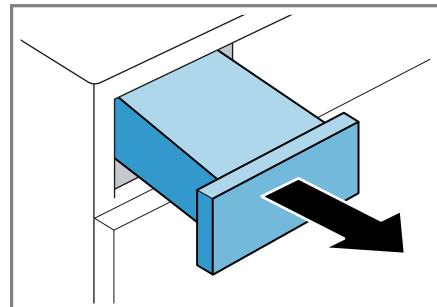
Kondenswasserbehälter leeren

Wenn das Trocknungsprogramm beendet ist oder das Trocknungsprogramm mit einem Hinweis im Display pausiert, leeren Sie den Kondenswasserbehälter.

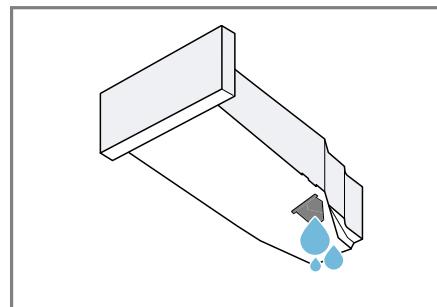
Voraussetzungen

- Das Display zeigt nach dem Trocknen: "End"
- oder das Display zeigt während des pausierten Betriebs:

1. Den Kondenswasserbehälter waagerecht herausziehen.



2. Den Kondenswasserbehälter leeren.



Prüfen Sie regelmäßig den Filter des Kondenswasserbehälters und reinigen Sie einen verunreinigten Filter. → Seite 39

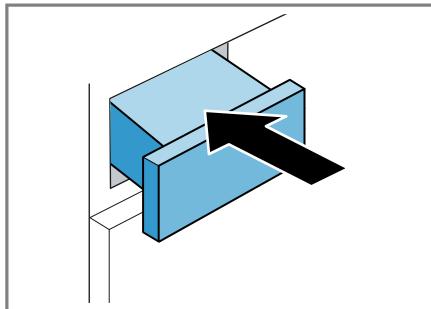
Stellen Sie sicher, den Kondenswasserbehälter vor dem Betrieb des Geräts einzuschieben.

→ Seite 31

3. Wenn das Trocknungsprogramm pausiert, das Programm starten.
→ Seite 28

Kondenswasserbehälter einschieben

- Den Kondenswasserbehälter bis zum Anschlag einschieben.



12 Trockenziel

Für jedes Automatikprogramm ist ein Trockenziel vorgegeben. Das Trockenziel legt fest, wie trocken oder feucht Ihre Wäsche nach dem Programmende ist.

Trockenziel	Beschreibung
■*	Für mehrlagige, dicke Wäsche, die schlecht trocknet.
■	Für normale, einlagige Wäsche.
■	Für normale, einlagige Wäsche. Die Wäsche ist nach Programmende noch leicht feucht. Um Knitter zu vermeiden, bügeln Sie die Wäsche oder hängen Sie die Wäsche auf.

12.1 Trockenziel ändern

Für einige Automatikprogramme können Sie das Trockenziel ändern, damit Ihre Wäsche noch trockener oder feuchter wird.

- Ein Automatikprogramm einstellen.
→ *Seite 23*
- Auf **■ Kastdroog/ Prêt à ranger**, **■* Kastdroog plus/ Prêt à ranger plus** oder **■ Strijdroog/ Prêt à repasser** drücken.

12.2 Trockenziel anpassen

Wenn Sie die Wäsche nach dem Trocknen mit einem bestimmten Trockenziel als zu feucht empfinden, können Sie das Trockenziel anpassen.

Hinweis: Sie können das Trockenziel auch über die Grundeinstellungen anpassen.

- Ein Automatikprogramm einstellen.
→ *Seite 23*
- Auf **■ Kastdroog/ Prêt à ranger**, **■* Kastdroog plus/ Prêt à ranger plus** oder **■ Strijdroog/ Prêt à repasser** für ca. 3 Sekunden drücken.
- Das Display zeigt "0", "1", "2" oder "3".
- Auf **▲** oder **▼** drücken, um das Trockenziel von "0" (trocken) bis "3" (am trockensten) anzupassen.
- Auf das ausgewählte Trockenziel für ca. 3 Sekunden drücken, um zum Automatikprogramm zurückzukehren.

13 Kindersicherung

Sichern Sie Ihr Gerät gegen ein versehentliches Bedienen an den Bedienelementen.

13.1 Kindersicherung aktivieren

- ▶ Auf ∞ **3 sec.** ca. 3 Sekunden drücken.
- ✓ Das Display zeigt ∞ .
- ✓ Die Bedienelemente sind gesperrt.
- ✓ Die Kindersicherung bleibt auch im Bereitschaftszustand (Standby) des Geräts und bei Stromausfall aktiv.

13.2 Kindersicherung deaktivieren

Voraussetzung: Um die Kindersicherung zu deaktivieren, muss das Gerät eingeschaltet sein.

- ▶ Auf ∞ **3 sec.** ca. 3 Sekunden drücken.
- ✓ Im Display erlischt ∞ .

14 Entknitterungsfunktion

Um Knitter und luftbasierte Gerüche wie Tabakrauch zu reduzieren, verwenden Sie ein Programm mit Entknitterungsfunktion für ungetragene oder wenig getragene, trockene Wäsche.

14.1 Programm mit Entknitterungsfunktion starten

Hinweis: Waschen Sie verschwitzte, parfümierte oder deodorierte Wäschestücke vor dem erneuten Tragen.

Verwenden Sie keine Reinigungssets für Trockner.

Verwenden Sie kein Programm mit Entknitterungsfunktion für die folgenden Textilien:

- Wolle, Leder und Viscose
- Textilien mit Teilen aus Metall, Holz oder Plastik

- Wachsjacken und Öljacken

Voraussetzung: Die Wäsche ist eingeleget. → Seite 27

1. Ein Programm mit Entknitterungsfunktion einstellen. → Seite 23
2. Wenn gewünscht, das eingestellte Programm mit Entknitterungsfunktion anpassen. → Seite 18
3. Das Programm starten. → Seite 28
Wenn der Wassertank leer ist, zeigt das Display: \triangleleft .
→ "Wassertank füllen", Seite 32

Die durchschnittliche Programmdauer der Entknitterungsfunktion beträgt etwa 45 Minuten und kann sich je nach Umgebungstemperatur verlängern oder verkürzen.

- ✓ Das Display zeigt nach Programmende: "End".
 - 4. Die Wäsche entnehmen.
→ Seite 28
- Das Ergebnis der Entknitterungsfunktion kann je nach Textilart, der Beladungsmenge und dem eingesetzten Programm variieren.
- Entnehmen Sie die Wäsche sofort nach dem Programmende, um Knitter zu vermeiden.
5. Die Wäschestücke aufhängen und in Form ziehen.

14.2 Wassertank füllen

Ihr Gerät entknittert trockene, wenig getragene Wäsche mit kaltem Trinkwasser. Wenn das Display während des Betriebs einen Hinweis zeigt, füllen Sie den Wassertank.

ACHTUNG

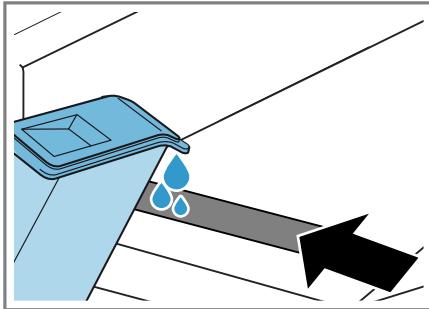
Ein Betrieb des Geräts mit verunreinigtem oder zu heißem Wasser kann zu Geräteschäden führen.

- ▶ Ausschließlich kaltes Trinkwasser in den Wassertank füllen.
- ▶ Nie Kondenswasser, destilliertes Wasser, Zusätze oder Entkalker für

die Entknitterungsfunktion verwenden.

Voraussetzungen

- Ein Programm mit Entknitterungsfunktion ist gestartet. → *Seite 32*
 - Das Display zeigt:  .
 - Der Kondenswasserbehälter → *Seite 30* ist aus dem Gerät entfernt.
1. Ca. 180 ml kaltes Trinkwasser mit der mitgelieferten Wasserkanne in die vordere Öffnung füllen.



Beachten Sie die Markierung zum Füllen des Wassertanks neben der vorderen Öffnung.

Wenn im Display  nicht erlischt, richten Sie das Gerät korrekt aus.
→ "Gerät ausrichten", *Seite 14*

- ✓ Im Display erlischt:  .
- 2. Den Kondenswasserbehälter einschieben. → *Seite 31*
- 3. Das Programm starten. → *Seite 28*

15 Home Connect

Dieses Gerät ist netzwerkfähig. Verbinden Sie Ihr Gerät mit einem mobilen Endgerät, um Funktionen über die Home Connect App zu bedienen, Grundeinstellungen anzupassen oder den aktuellen Betriebszustand zu überwachen.

Die Home Connect Dienste sind nicht in jedem Land verfügbar. Die Verfügbarkeit der Home Connect Funktion

ist abhängig von der Verfügbarkeit der Home Connect Dienste in Ihrem Land. Informationen dazu finden Sie auf: www.home-connect.com.

Die Home Connect App leitet Sie durch den gesamten Anmeldeprozess. Folgen Sie den Anweisungen und beachten Sie die Hinweise in der Home Connect App.

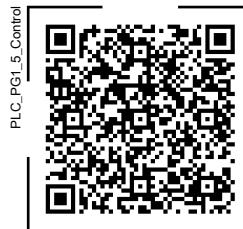
Hinweise

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise dieser Gebrauchsanleitung und stellen Sie sicher, dass diese auch dann eingehalten werden, wenn Sie das Gerät über die Home Connect App bedienen.
→ "Sicherheit", *Seite 3*
- Die Bedienung am Gerät hat jederzeit Vorrang. In dieser Zeit ist die Bedienung über die Home Connect App nicht möglich.

15.1 Home Connect einrichten

Voraussetzung: Das Gerät hat am Aufstellort einen Empfang zum WLAN-Heimnetzwerk (Wi-Fi).

1. Den folgenden QR-Code scannen.



Über den QR-Code können Sie die Home Connect App installieren und Ihr Gerät verbinden.

2. Den Anweisungen der Home Connect App folgen.

15.2 Wi-Fi am Gerät deaktivieren

1. Auf **Start Wifi/ Départ Wifi** ca. 3 Sekunden drücken.

2. So oft auf **Start Wifi/ Départ Wifi** drücken, bis das Display "on" zeigt.
3. Auf  drücken, um das Wi-Fi zu deaktivieren.
 - ✓ Das Display zeigt "oFF".

Hinweis: Um die Home Connect Einstellungen zu verlassen, drücken Sie auf **Start Wifi/ Départ Wifi** ca. 3 Sekunden.

15.3 Wi-Fi am Gerät aktivieren

1. Auf **Start Wifi/ Départ Wifi** ca. 3 Sekunden drücken.
2. So oft auf **Start Wifi/ Départ Wifi** drücken, bis das Display "oFF" zeigt.
3. Auf  drücken, um das Wi-Fi zu aktivieren.
 - ✓ Das Display zeigt "on".

Hinweise

- Wenn das Wi-Fi aktiviert ist, zeigt das Display abwechselnd "on" und die Signalstärke der Wi-Fi Verbindung.
- Um die Home Connect Einstellungen zu verlassen, drücken Sie auf **Start Wifi/ Départ Wifi** ca. 3 Sekunden.

15.4 Software Update installieren

Hinweis: Wenn ein Software Update verfügbar ist, erscheint eine Meldung in der Home Connect App.

- ▶ Um das Software Update zu installieren, den Anweisungen in der Home Connect App folgen.
- ✓ Während der Installation ist das Bedienfeld teilweise gesperrt.
- ✓ Bei einer Störung kann die Installation bis zu 40 Minuten dauern. Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen oder das Gerät nicht auf die Werkseinstellungen zurück.

15.5 Netzwerkeinstellungen des Geräts zurücksetzen

1. Auf **Start Wifi/ Départ Wifi** ca. 3 Sekunden drücken.
2. So oft auf **Start Wifi/ Départ Wifi** drücken, bis das Display "rES" zeigt.
3. Auf  ca. 3 Sekunden drücken.
 - ✓ Die Netzwerkeinstellungen werden zurückgesetzt.

15.6 Fernstart

Das Gerät für den Fernstart über die Home Connect App freigeben.

Hinweis

Der Fernstart wird unter folgenden Bedingungen deaktiviert:

- Die Gerätetür wird geöffnet.
-  wird gedrückt.
- **Start Wifi/ Départ Wifi** wird gedrückt.
- Nach einem Stromausfall.

Fernstart aktivieren

Voraussetzungen

- Die Gerätetür ist geschlossen.
- Der Refresher Tank ist nicht leer.
- ▶ Auf **Start Wifi/ Départ Wifi** drücken.
- ✓  leuchtet und das Gerät ist für den Fernstart über die Home Connect App freigegeben.

Fernstart deaktivieren

- ▶ Auf **Start Wifi/ Départ Wifi** drücken.
- ✓  erlischt.

15.7 Intelligente Programmempfehlung

Wenn Sie die intelligente Programmempfehlung aktivieren, empfiehlt Ihr Gerät ein passendes Programm zum Trocknen der Wäsche, nachdem Sie

Ihre Wäsche in der Waschmaschine gewaschen haben.

Intelligente Programmempfehlung aktivieren

Voraussetzungen

- Ihre Waschmaschine verfügt über die Home Connect Funktion.
- Ihre Waschmaschine und Ihr Trockner sind mit dem Heimnetzwerk verbunden und in Ihrer Home Connect App registriert.

1. Auf **intelligentDry** drücken.

- ✓ Das Gerät ermittelt ein passendes Programm. Um den Vorgang abzubrechen, stellen Sie ein anderes Programm ein oder versetzen Sie das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby).
- ✓ Wenn das Gerät ein passendes Programm findet, leuchtet die Anzeige des Programms und das Display zeigt die Programminformationen.
- ✓ Wenn das Gerät kein passendes Programm findet, ertönt ein Signal und das Display zeigt "- -".

2. Auf **II>** drücken.

15.8 Ferndiagnose

Der Kundendienst kann über die Ferndiagnose auf Ihr Gerät zugreifen, wenn Sie sich mit dem entsprechenden Wunsch an den Kundendienst wenden, Ihr Gerät mit dem Home Connect Server verbunden ist und die Ferndiagnose in dem Land, in dem Sie das Gerät verwenden, verfügbar ist.

Tipp: Weitere Informationen sowie Hinweise zur Verfügbarkeit der Ferndiagnose in Ihrem Land finden Sie im Service/Support-Bereich der lokalen Website: www.home-connect.com.

15.9 Datenschutz

Beachten Sie die Hinweise zum Datenschutz.

Mit der erstmaligen Verbindung Ihres Geräts mit einem an das Internet angebundenen Heimnetzwerk übermittelt Ihr Gerät nachfolgende Kategorien von Daten an den Home Connect Server (Erstregistrierung):

- Eindeutige Gerätekennung (bestehend aus Geräteschlüsseln sowie der MAC-Adresse des verbauten Wi-Fi Kommunikationsmoduls).
- Sicherheitszertifikat des Wi-Fi Kommunikationsmoduls (zur informationstechnischen Absicherung der Verbindung).
- Die aktuelle Softwareversion und Hardwareversion Ihres Hausgeräts.
- Status eines eventuellen vorangegangenen Rücksetzens auf Werkseinstellungen.

Diese Erstregistrierung bereitet die Nutzung der Home Connect Funktionalitäten vor und ist erst zu dem Zeitpunkt erforderlich, zu dem Sie Home Connect Funktionalitäten erstmals nutzen möchten.

Hinweis: Beachten Sie, dass die Home Connect Funktionalitäten nur in Verbindung mit der Home Connect App nutzbar sind. Informationen zum Datenschutz können in der Home Connect App abgerufen werden.

16 Grundeinstellungen

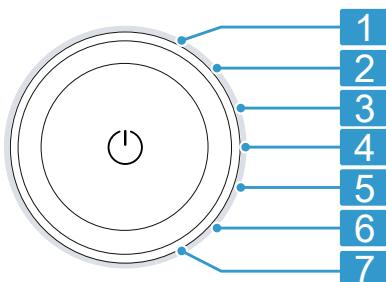
Sie können die Grundeinstellungen Ihres Geräts auf Ihre Bedürfnisse einstellen.

Hinweis: Sie können die Grundeinstellungen auch in der Home Connect App anpassen.

16.1 Übersicht der Grundeinstellungen

Hinweis: Durch Software Updates können zusätzliche Funktionen verfügbar sein. → Seite 34

Wenn ein Software Update verfügbar ist, finden Sie weitere Informationen in der Home Connect App.



Programmwähler mit Programmpositionen

Die Lautstärke des Signals nach Programmende einstellen:

1 0 (aus) bis 4 (sehr laut)

Werkseinstellung: 3

Die Lautstärke des Signals beim Anwählen der Tasten einstellen:

2 0 (aus) bis 4 (sehr laut)

Werkseinstellung: 3

Die Helligkeit des Displays einstellen:

3 1 (gering) bis 4 (sehr hoch)

Werkseinstellung: 4

Das Trockenziel → Seite 31 anpassen:

4 0 (trocken) bis 3 (am trocksten)

Werkseinstellung: 3

Die einfache Gerätelpflege (CP1) oder intensive Gerätelpflege (CP2) starten.

→ "Gerätelpflege", Seite 36

-
- 6 Die Anzahl der gestarteten Programme (PC) anzeigen.
 - 7 Das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen (rES).
-

16.2 Grundeinstellungen ändern

- 1 Um die Grundeinstellungen aufzurufen, auf **Instellingen/ Préférences** drücken.
- 2 Die gewünschte Grundeinstellung mit dem Programmwähler auswählen. → Seite 36
- 3 Die Grundeinstellung anpassen:
 - Um den Wert zu ändern, auf \wedge oder \vee drücken.
 - Um das Gerät auf Werkseinstellung zurückzusetzen, auf \gg für ca. 3 Sekunden drücken.
- 4 Um die Grundeinstellungen zu verlassen, auf **Instellingen/ Préférences** drücken.

17 Gerätelpflege

Das Gerät bietet Reinigungsprogramme zur einfachen und intensiven Gerätelpflege.

Um leichte Schmutzablagerungen im Gerät zu entfernen, führen Sie die einfache Gerätelpflege durch, wenn das Display nach längerer Nutzungzeit "CArE" zeigt.

Hinweis: Die einfache Gerätelpflege dauert etwa 1 Stunde.

Um hartnäckige Schmutzablagerungen im Gerät sowie Gerüche nach einer Stillstandszeit von mehr als einem Monat zu entfernen, führen Sie die intensive Gerätelpflege durch.

Hinweise

- Die intensive Gerätelpflege dauert etwa 4 Stunden und darf nicht abgebrochen werden.

- Für die intensive Gerätelpflege benötigen Sie das Original-Gerätelpflegemittel → Seite 26.

17.1 Gerätelpflege vorbereiten

Gerät vorbereiten

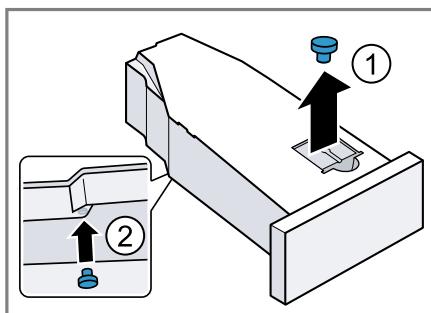
Voraussetzung: Die Trommel ist leer.

- Das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby) versetzen.
→ Seite 28
- Das Flusensieb reinigen.
→ Seite 28
- Den Kondenswasserbehälter leeren.
→ Seite 30

Kondenswasserbehälter vorbereiten

Wenn Sie das Kondenswasser über den Wasserablaufschlauch ableiten, bereiten Sie den Kondenswasserbehälter vor.

- Den Stöpsel aus der Mulde der Oberseite entfernen ① und an der Unterseite einsetzen ②.



- Den Filter im Kondenswasserbehälter reinigen.

17.2 Einfache Gerätelpflege durchführen

Voraussetzung: Die Gerätelpflege ist vorbereitet. → Seite 37

- Ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.
Halten Sie den gefüllten Kondenswasserbehälter waagerecht, damit keine Flüssigkeit ausläuft.
- Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
- Das Gerät einschalten.
- Auf **Instellingen/ Préférences** drücken.
- Den Programmwähler auf Position 5 einstellen. → Seite 36
 - Das Display zeigt abwechselnd "CP1" und die Programmdauer.
- Auf **▷** drücken.
 - Die Gerätelpflege startet und ein Signal ertönt.
 - Nach Abschluss der Gerätelpflege zeigt das Display "End" und ein Signal ertönt.
- Den Kondenswasserbehälter leeren. → Seite 30
- Wenn Sie das Kondenswasser mit dem Wasserablaufschlauch ableiten, den Stöpsel von der Unterseite des Kondenswasserbehälters entfernen und in die Mulde der Oberseite des Kondenswasserbehälters einsetzen. → Seite 37
- Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
- Das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby) versetzen.
→ Seite 28

17.3 Intensive Gerätelpflege durchführen

Intensive Gerätelpflege starten

Voraussetzung: Die Gerätelpflege ist vorbereitet. → Seite 37

- Eine Flasche des Gerätelpflegemittels und ca. 1,5 Liter warmes Lei-

de Reinigen und Pflegen

- tungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.
- Halten Sie den gefüllten Kondenswasserbehälter waagerecht, damit keine Flüssigkeit ausläuft.
2. Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
3. Das Gerät einschalten.
4. Auf **Instellingen/ Préférences** drücken.
5. Den Programmwähler auf Position 5 einstellen. → *Seite 36*
- ✓ Das Display zeigt abwechselnd "CP1" und die Programmdauer.
6. Auf ▼ drücken.
- ✓ Das Display zeigt abwechselnd "CP2" und die Programmdauer.
7. Auf ▶ drücken.
- ✓ Die Gerätepflege startet und ein Signal ertönt.
- ✓ Nach etwa 3 Stunden pausiert das Gerät die Gerätepflege und das Display zeigt die verbleibende Programmdauer.
8. Den Kondenswasserbehälter leeren. → *Seite 30*
9. Ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.
10. Den Kondenswasserbehälter vorsichtig waagerecht schwenken und entleeren, um Reste des Gerätepflegemittels auszuspülen.

Intensive Gerätepflege fortsetzen

1. Ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.
- Halten Sie den gefüllten Kondenswasserbehälter waagerecht, damit keine Flüssigkeit ausläuft.
2. Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.

3. Auf ▶ drücken.
- ✓ Die Gerätepflege wird fortgesetzt.
- ✓ Nach Abschluss der Gerätepflege zeigt das Display "End" und ein Signal ertönt.
4. Den Kondenswasserbehälter leeren. → *Seite 30*
5. Wenn Sie das Kondenswasser mit dem Wasserablaufschlauch ableiten, den Stöpsel von der Unterseite des Kondenswasserbehälters entfernen und in die Mulde der Oberseite des Kondenswasserbehälters einsetzen. → *Seite 37*
6. Das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby) versetzen.
→ *Seite 28*

18 Reinigen und Pflegen

Damit Ihr Gerät lange funktionsfähig bleibt, reinigen und pflegen Sie es sorgfältig.

18.1 Feuchtigkeitssensor

Der Feuchtigkeitssensor dieses Geräts ermittelt, wie feucht Ihre Wäsche während des Trocknens ist. Je nach Restfeuchte der Wäsche ändert das Gerät die Dauer des Automatikprogramms.

Feuchtigkeitssensor reinigen

Auf dem Feuchtigkeitssensor können sich nach einiger Zeit Rückstände von Kalk, Waschmitteln und Pflegemitteln ablagern. Reinigen Sie regelmäßig den Feuchtigkeitssensor.

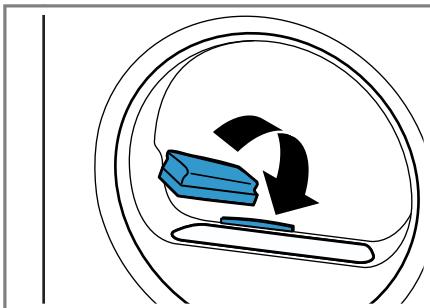
ACHTUNG

Harte oder rauе Gegenstände können den Feuchtigkeitssensor beschädigen.

- Keine harten oder rauen Gegenstände, Scheuermittel oder Stahlwolle zum Reinigen verwenden.

Hinweis: Wenn Sie das Gerät nicht wie beschrieben reinigen, kann die Gerätefunktion beeinträchtigt werden.

1. Die Tür öffnen.
2. Den Feuchtigkeitssensor mit einem Schwamm reinigen.



18.2 Filter des Kondenswasserbehälters reinigen

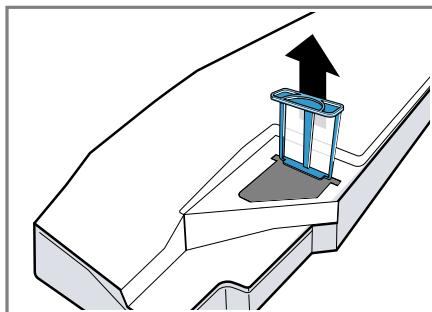
Während des Trocknens gelangen Flusen aus der Wäsche ins Kondenswasser. Der Filter im Kondenswasserbehälter schützt das Gerät vor Flusen.

Filter des Kondenswasserbehälters reinigen

Der Filter wird beim Leeren des Kondenswasserbehälters automatisch gereinigt. Prüfen Sie regelmäßig den Filter und reinigen Sie einen verunreinigten Filter.

1. Den Kondenswasserbehälter leeren. → Seite 30

2. Den Filter entfernen.

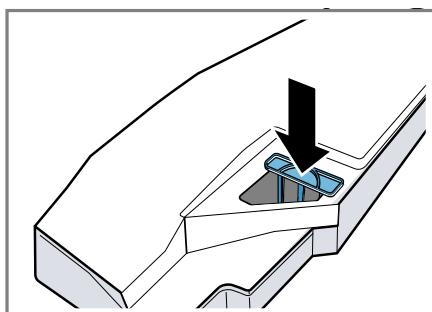


3. Den Filter mit fließendem, warmem Wasser reinigen.

Hinweis: Das Reinigungswasser in einem Gefäß sammeln, z. B. einem Eimer. Nach dem Reinigen den Inhalt des Gefäßes durch einen Filter gießen, z. B. einen Kaffeefilter. Den Kaffeefilter im Hausmüll entsorgen, um eine Verunreinigung des Abwassers durch Mikroplastik zu vermeiden.

Sie können den Filter auch in der Geschirrspülmaschine reinigen.

4. Den Filter bis zum Anschlag einschieben.



5. Den Kondenswasserbehälter einschieben. → Seite 31

19 Störungen beheben

Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

⚠ **WARNUNG**

Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nie das Gerät oder die Eigenschaften des Geräts technisch verändern.
- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Das Display ist erloschen und blinkt.	Energiesparmodus ist aktiv. ▶ Drücken Sie .
Alle anderen Fehlercodes.	Funktionsstörung <ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie ca. 5 Sekunden auf , um das Gerät neu zu starten.2. Wenn die Störung erneut auftritt, trennen Sie das Gerät für mindestens 30 Sekunden vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzanschlussleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus.3. Wenn die Störung weiterhin auftritt, rufen Sie den Kundendienst. → <i>Seite 44</i> Geben Sie beim Anruf die genaue Fehlermeldung an. Falls möglich, dokumentieren Sie die Störung mit Fotos und Videos.
"Hot" und die Trommel dreht sich.	Kein Fehler. Abkühlprozess ist aktiv. Keine Handlung notwendig. Hinweis: Ändern Sie während des Abkühlprozesses nicht das Programm. Der Abkühlprozess dauert bis zu 10 Minuten.
und Programm wurde abgebrochen.	Kondenswasserbehälter ist gefüllt. ▶ Leeren Sie den Kondenswasserbehälter. → <i>Seite 30</i> Wasserablaufschlauch ist nicht korrekt angeschlossen, geknickt oder eingeklemmt. ▶ Prüfen Sie die Installation des Wasserablaufschlauchs. → <i>Seite 12</i>
	Wasserablaufschlauch ist verstopft. ▶ Spülen Sie den Wasserablaufschlauch mit Leitungswasser.
	Filter des Kondenswasserbehälters ist verunreinigt. ▶ Reinigen Sie den Filter des Kondenswasserbehälters. → <i>Seite 39</i>

Störung	Ursache und Störungsbehebung
"CArE"	Einfache Gerätepflege sollte durchgeführt werden. ► Führen Sie die einfache Gerätepflege durch. → <i>Seite 36</i>
	Flusensieb ist verunreinigt. ► Reinigen Sie das Flusensieb. → <i>Seite 28</i>
	Wassertank für Entknitterungsfunktion ist leer. ► Füllen Sie den Wassertank. → <i>Seite 32</i>
Display und Tasten reagieren nicht.	Software-Störung. 1. Drücken Sie ca. 5 Sekunden auf  , um das Gerät neu zu starten. 2. Wenn die Störung erneut auftritt, trennen Sie das Gerät für mindestens 30 Sekunden vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzanschlussleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus.
Home Connect funktioniert nicht ordnungsgemäß.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. 1. Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen des Geräts zurück. → <i>Seite 34</i> 2. Richten Sie Home Connect erneut ein. → <i>Seite 33</i> ► Gehen Sie auf www.home-connect.com .
Beim Füllen des Wassertanks läuft Wasser über.	Wassertank ist vollständig gefüllt. Keine Handlung notwendig. Hinweis: Übergelaufenes Wasser ist unbedenklich. Füllen Sie kein weiteres Wasser in den Wassertank.
	Filter des Wassertanks ist verunreinigt. ► Reinigen Sie den Filter des Wassertanks.
Programm startet nicht.	Kindersicherung ist aktiviert. ► Deaktivieren Sie die Kindersicherung. → <i>Seite 32</i>
	Klaar in/ Fin dans ist aktiviert. ► Prüfen Sie, ob Klaar in/ Fin dans aktiviert ist. → <i>Seite 22</i>
Programmdauer ändert sich während des Trocknens.	Kein Fehler. Programmablauf wird elektronisch optimiert. Keine Handlung notwendig.
Trocknungszeit ist zu lang.	Flusensieb ist verunreinigt. ► Reinigen Sie das Flusensieb. → <i>Seite 28</i>
	Umgebungstemperatur ist niedriger als 15 °C oder höher als 30 °C. ► Stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur zwischen 15 °C und 30 °C liegt.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Trocknungszeit ist zu lang.	<p>Luftzirkulation am Aufstellort des Geräts ist unzureichend.</p> <p>► Lüften Sie den Aufstellort des Geräts.</p>
	<p>Zu wenig Kondenswasser für die automatische Selbsterneigung bei dauerhaftem Trocknen niedriger Beladungsmengen oder dauerhaftem Verwenden der Entknitterungsfunktion.</p> <p>► Trocknen Sie regelmäßig eine Beladungsmenge von mehr als 3 kg feuchter Wäsche bis zum Programmende.</p>
	<p>Lüftungsöffnung des Geräts ist blockiert.</p> <p>► Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnung des Geräts freigehalten ist.</p>
	<p>Wärmetauscher ist verunreinigt.</p> <p>► Führen Sie die einfache Gerätelpflege durch. → <i>Seite 36</i></p>
Richtung der Trommelbewegung wechselt während des Trocknens.	<p>Kein Fehler. Die Wäsche wird für ein optimales Trocknungsergebnis besser verteilt.</p> <p>Keine Handlung notwendig.</p>
Entknitterungsfunktion dauert zu lang.	<p>Niedrige Umgebungstemperatur verlängert die Dauer der Entknitterungsfunktion.</p> <p>Keine Handlung notwendig.</p>
Brummende, surrende oder pumpende Geräusche.	<p>Kein Fehler. Kompressor, Kompressorbelüftung oder Kondenswasserpumpe ist aktiv.</p> <p>Keine Handlung notwendig.</p>
Wäsche ist zu feucht.	<p>Gewähltes Programm ist für die Textilart ungeeignet.</p> <p>► Stellen Sie zum Nachtrocknen ein Zeitprogramm ein. → <i>Seite 24</i></p>
	<p>Beladungsmenge ist zu hoch.</p> <p>► Beachten Sie die maximale Beladungsmenge der Programme. → <i>Seite 22</i></p>
	<p>Warme Wäsche fühlt sich nach Programmende feuchter an, als sie ist.</p> <p>1. Nehmen Sie die Wäsche direkt nach dem Trocknen aus der Trommel.</p> <p>2. Breiten Sie die Wäschestücke zum Abkühlen aus.</p>
	<p>Eingestelltes Trockenziel ist ungeeignet.</p> <p>► Ändern Sie das Trockenziel. → <i>Seite 31</i></p>
	<p>Trockenziel ist nicht angepasst.</p> <p>► Passen Sie das Trockenziel an. → <i>Seite 31</i></p>

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Wäsche ist zu feucht.	<p>Beladungsmenge ist zu gering. ► Stellen Sie zum Nachtrocknen ein Zeitprogramm ein. → Seite 24</p>
	<p>Feuchtigkeitssensor ist verunreinigt. ► Reinigen Sie den Feuchtigkeitssensor. → Seite 38</p> <p>Gerät hat den Trocknungsvorgang aufgrund von gefülltem Kondenswasserbehälter abgebrochen. ► Leeren Sie den Kondenswasserbehälter. → Seite 30</p>
Knitterbildung.	<p>Gewähltes Programm ist für die Textilart ungeeignet. ► Stellen Sie ein geeignetes Programm ein. → Seite 22</p>
	<p>Beladung ist unpassend. ► Beachten Sie die maximale Beladungsmenge der Programme. → Seite 22 ► Bereiten Sie die Wäsche vor. → Seite 26</p>
	<p>Wäsche liegt nach dem Trocknen zu lang in der Trommel.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Nehmen Sie die Wäsche direkt nach dem Trocknen aus der Trommel. 2. Breiten Sie die Wäschestücke zum Abkühlen aus.
	<p>Pflegeleichte Textilien wurden zu lang getrocknet. ► Ändern Sie das Trockenziel oder passen Sie das Trockenziel an. → Seite 31</p>
	<p>Knitterreduzierung ist nicht aktiviert. ► Aktivieren Sie die Knitterreduzierung. → Seite 18</p>
Wasser läuft aus.	<p>Gerät ist nicht korrekt ausgerichtet. ► Richten Sie das Gerät aus. → Seite 14</p>
	<p>Wasserablaufschlauch ist nicht korrekt angeschlossen. ► Prüfen Sie die Installation des Wasserablaufschlauchs. → Seite 12</p>
Kondenswasser sammelt sich trotz geschlossenem Wasserablaufschlauch im Kondenswasserbehälter.	<p>Kein Fehler. Eine Restmenge Kondenswasser kann im Kondenswasserbehälter verbleiben. Keine Handlung notwendig.</p>
	<p>Wasserablaufschlauch ist nicht korrekt angeschlossen. ► Prüfen Sie die Installation des Wasserablaufschlauchs. → Seite 12</p>
Im Gerät haben sich Gerüche gebildet.	<p>Hartnäckige Verunreinigung im Gerät oder längere Stillstandszeit des Geräts von mehr als einem Monat. ► Führen Sie die intensive Gerätelpflege durch. → Seite 36</p>

20 Transportieren, Lagern und Entsorgen

20.1 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wieder verwendet werden.

⚠️ **WARNUNG**

Gefahr von Gesundheitsschäden!

Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- ▶ Das Gerät nicht hinter einer Tür aufstellen, die das Öffnen der Gerätetür blockiert oder verhindert.
- ▶ Bei ausgedienten Geräten den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen, danach die Netzanschlussleitung durchtrennen und das Schloss der Gerätetür so weit zerstören, dass die Gerätetür nicht mehr schließt.

⚠️ **WARNUNG**

Brandgefahr!

Das Kältemittel R290 in diesem Gerät ist umweltfreundlich aber brennbar und kann sich bei nicht fachgerecht entsorgten Geräten entzünden.

- ▶ Das Gerät fachgerecht entsorgen.
- ▶ Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs beschädigen.

1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
2. Die Netzanschlussleitung durchtrennen.
3. Das Gerät umweltgerecht entsorgen.
Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

21 Kundendienst

Funktionsrelevante Original-Ersatzteile gemäß der entsprechenden Öko-design-Verordnung erhalten Sie bei unserem Kundendienst für die Dauer von mindestens 10 Jahren ab dem Inverkehrbringen Ihres Geräts innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

Hinweis: Der Einsatz des Kundendiensts ist im Rahmen der Herstellergarantiebedingungen kostenfrei.

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedingungen, bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Website. Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.), die Fertigungsnummer (FD) und die Zählnummer (Z-Nr.) Ihres Geräts.

Die Kontaktdaten des Kundendiensts finden Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedingungen oder auf unserer Website.

21.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.), Fertigungsnummer (FD) und Zählnummer (Z-Nr.)

Die Erzeugnisnummer (E-Nr.), die Fertigungsnummer (FD) und die Zählnummer (Z-Nr.) finden Sie auf dem Typenschild des Geräts.

Das Typenschild befindet sich je nach Modell:

- auf der Innenseite der Tür.
- auf der Innenseite der Wartungsklappe.
- auf der Rückseite des Geräts.

Um Ihre Gerätedata und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

22 Verbrauchswerte

Das Programm **Eco** ist zum Trocknen normal nasser Baumwollwäsche geeignet und in Bezug auf den Energieverbrauch für das Trocknen nasser Baumwollwäsche am effizientesten. Dieses Programm dient der Bewertung der Einhaltung der Verordnungen (EU) 2023/2533 und (EU) 2023/2534. Es entspricht dem "Standard-Baumwollprogramm" im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 392/2012 und im Sinne des Anhangs I Nummer 1.1 der Verordnung (EU) Nr. 932/2012. Die auf dem Energielabel deklarierten Verbrauchswerte dieses Programms beziehen sich auf einen Feuchtigkeitsgehalt der Wäsche von 60%. Die für andere Programme angegebenen Werte sind Richtwerte und wurden in Übereinstimmung mit der geltenden Norm EN61121 ermittelt.

Die tatsächlichen Werte können je nach Gewebeart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte im Gewebe, eingestelltem Trocknungsgrad, Beladungsmenge, Umgebungsbedingungen und Aktivierung von Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten abweichen.

Die bei der Programmwahl im Gerätedisplay angezeigte voraussichtliche Programmdauer / Fertig-in-Zeit basiert im Auslieferungszustand des Gerätes auf einer Schleuderdrehzahl in der Waschmaschine von 1000 U/min.

Programm	End-feuchte (%)	Bela-dung (kg)	Schleu-der-dreh-zahl (U/min)	An-fangs-feuchte (%)	Pro-gramm-dauer (h:min)	Energie-verbrauch (kWh/Zyklus)
Katoen/ Coton + +	-3,0	9,0	1400	50	4:42	1,47
Kastdroog plus/ Prêt à ranger plus						
Katoen/ Coton + +	-3,0	4,5	1400	50	3:35	1,05
Kastdroog plus/ Prêt à ranger plus						
Katoen/ Coton + +	-3,0	9,0	1000	60	5:12	1,68
Kastdroog plus/ Prêt à ranger plus						

Programm	End-feuchte (%)	Bela-dung (kg)	Schleu-der-dreh-zahl (U/min)	An-fangs-feuchte (%)	Pro-gramm-dauer (h:min)	Energie-verbrauch (kWh/Zyklus)
Katoen/ Coton +	-3,0	4,5	1000	60	3:52	1,16
Kastdroog plus/ Prêt à ranger plus						
Katoen/ Coton +	-3,0	9,0	800	70	5:43	1,89
Kastdroog plus/ Prêt à ranger plus						
Katoen/ Coton +	-3,0	4,5	800	70	4:09	1,26
Kastdroog plus/ Prêt à ranger plus						
Katoen/ Coton +	-1,5	9,0	1400	50	4:13	1,39
Kastdroog/ Prêt à ranger						
Katoen/ Coton +	-1,5	4,5	1400	50	3:03	0,90
Kastdroog/ Prêt à ranger						
Katoen/ Coton +	-1,5	9,0	1000	60	4:43	1,59
Kastdroog/ Prêt à ranger						
Katoen/ Coton +	-1,5	4,5	1000	60	3:19	0,99
Kastdroog/ Prêt à ranger						
Katoen/ Coton +	-1,5	9,0	800	70	5:12	1,79
Kastdroog/ Prêt à ranger						
Katoen/ Coton +	-1,5	4,5	800	70	3:35	1,09
Kastdroog/ Prêt à ranger						
Eco	0,0	9,0	1400	50	3:53	1,23
Eco	0,0	4,5	1400	50	2:22	0,65
Eco ¹	0,0	9,0	1000	60	4:25	1,44
Eco	0,0	4,5	1000	60	2:40	0,76
Eco	0,0	9,0	800	70	4:57	1,65
Eco	0,0	4,5	800	70	2:58	0,87

¹ Die Luftschallemissionen im Trocknungsgang betragen 59 dB.

Programm	End-feuchte (%)	Bela-dung (kg)	Schleu-der-dreh-zahl (U/min)	An-fangs-feuchte (%)	Pro-gramm-dauer (h:min)	Energie-verbrauch (kWh/Zyklus)
Katoen/ Coton + Strijkdroog/ Prêt à repasser	12,0	9,0	1400	50	2:42	0,83
Katoen/ Coton + Strijkdroog/ Prêt à repasser	12,0	4,5	1400	50	1:44	0,49
Katoen/ Coton + Strijkdroog/ Prêt à repasser	12,0	9,0	1000	60	3:12	1,04
Katoen/ Coton + Strijkdroog/ Prêt à repasser	12,0	4,5	1000	60	2:01	0,59
Katoen/ Coton + Strijkdroog/ Prêt à repasser	12,0	9,0	800	70	3:43	1,25
Katoen/ Coton + Strijkdroog/ Prêt à repasser	12,0	4,5	800	70	2:18	0,69
Kreukherst./ Synthétiques + Kastdroog plus/ Prêt à ranger plus	0,0	3,5	800	40	1:41	0,45
Kreukherst./ Synthétiques + Kastdroog plus/ Prêt à ranger plus	0,0	3,5	600	50	1:57	0,53
Kreukherst./ Synthétiques + Kastdroog/ Prêt à ranger	2,0	3,5	800	40	1:22	0,38
Kreukherst./ Synthétiques + Kastdroog/ Prêt à ranger	2,0	3,5	600	50	1:38	0,46
Kreukherst./ Synthétiques + Strijk-droog/ Prêt à repasser	12,0	3,5	800	40	1:04	0,37

Programm	End-feuchte (%)	Bela-dung (kg)	Schleu-der-dreh-zahl (U/min)	An-fangs-feuchte (%)	Pro-gramm-dauer (h:min)	Energie-verbrauch (kWh/Zyklus)
Kreukherst./ Synthétiques +  Strijk-droog/ Prêt à repasser	12,0	3,5	600	50	1:20	0,46
Lingerie	0,0	2,0	-	-	1:17	0,35

23 Technische Daten

Gerätehöhe	84,2 cm
Gerätebreite	59,8 cm
Gerätetiefe	61,3 cm
Gerätetiefe mit geschlossener Tür	66,5 cm
Gerätetiefe mit geöffneter Tür	110,5 cm
Gewicht	49,2 kg
Maximale Beladungsmenge	9,0 kg
Netzspannung	220-240 V, 50 Hz
Minimale Installationsabsicherung	10 A
Nennleistung	800 W
Leistungsaufnahme	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bereitschaftszustand (Standby): 0,30 W
Umgebungstemperatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mindestens: 5 °C ▪ Maximal: 35 °C
Länge der Netzanschlussleitung	145 cm

Dieses Produkt enthält Lichtquellen der Energie-Effizienzklasse F. Die Lichtquellen sind als Ersatzteil verfügbar und nur durch dafür geschultes Fachpersonal auszutauschen. Weitere Informationen zu Ihrem Modell finden Sie im Internet unter <https://eprel.ec.europa.eu/qr/2274306>¹. Diese Webadresse verlinkt auf die offizielle EU-Produktdatenbank EPREL.

23.1 Informationen zu freier und Open Source Software

Dieses Produkt enthält Software-Komponenten, die von den Urheberrechtsinhabern als freie oder Open Source-Software lizenziert sind. Die entsprechenden Lizenzinformationen sind auf dem Hausgerät gespeichert. Der Zugriff auf die entsprechenden Lizenzinformationen ist auch über die Home Connect App möglich: „Profil -> Rechtliche Hinweise -> Lizenzinformationen“.² Sie können die Lizenzinformationen auf der Markenprodukt-Website herunterladen. (Bitte suchen Sie auf der Produkt-

¹ Gilt nur für Länder im Europäischen Wirtschaftsraum. Diese Webadresse ist ab dem 1. Juli 2025 verfügbar.

² Je nach Geräteausstattung

Website nach Ihrem Gerätemodell und weiteren Dokumenten.) Alternativ können Sie die entsprechenden Informationen unter ossrequest@bshg.com oder BSH Hausgeräte GmbH, Carl-Wery-Str. 34, D-81739 München anfordern.
Der Quellcode wird auf Anforderung zur Verfügung gestellt.
Bitte senden Sie Ihre Anforderung an ossrequest@bshg.com oder BSH

Hausgeräte GmbH, Carl-Wery-Str. 34, D-81739 München.
Betreff: „OSSREQUEST“
Die Kosten für die Bearbeitung Ihrer Anforderung werden Ihnen in Rechnung gestellt. Dieses Angebot gilt drei Jahre ab dem Kaufdatum bzw. mindestens für den Zeitraum, in dem wir Support und Ersatzteile für das entsprechende Gerät anbieten.

24 Konformitätserklärung

Hiermit erklärt BSH Hausgeräte GmbH, dass sich das Gerät mit Home Connect Funktionalität in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU befindet. Eine ausführliche RED Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter siemens-home.bsh-group.com auf der Produktseite Ihres Geräts bei den zusätzlichen Dokumenten.



2,4-GHz-Band (2400–2483,5 MHz): max. 100 mW

5-GHz-Band (5150–5350 MHz + 5470–5725 MHz): max. 150 mW

EU	BE	BG	CZ	DK	DE	EE	IE	EL	ES
	FR	HR	IT	CY	LI	LV	LT	LU	HU
	MT	NL	AT	PL	PT	RO	SI	SK	FI
	SE	NO	CH	TR	IS	UK (NI)			

5-GHz-WLAN (Wi-Fi): Nur zum Gebrauch in Innenräumen.

AL	BA	MD	ME	MK	RS	UK	UA
----	----	----	----	----	----	----	----

5-GHz-WLAN (Wi-Fi): Nur zum Gebrauch in Innenräumen.





DE Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG

BSH Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München, GERMANY
siemens-home.bsh-group.com



9002005195 (050625)
de